

9

1. März
2024



Krautheim

Die Stadt des Götzenspruchs



Amts- und Mitteilungsblatt



Foto: Stadt Krautheim



Foto: Andyworkz/Stock/Getty Images Plus



Öffnungszeiten Rathaus

| | |
|------------|---------------------------------------|
| Montag | 8.30 – 12.30 Uhr |
| Dienstag | 8.30 – 12.30 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr |
| Mittwoch | 8.30 – 12.30 Uhr |
| Donnerstag | 8.30 – 12.30 Uhr |
| Freitag | 8.30 – 12.30 Uhr |





Amtliche Bekanntmachungen

Wasseruhrwechsel

In den nächsten Wochen werden alle Wasseruhren gewechselt, die im Jahr 2023 und 2024, nach sechs Jahren wieder zur Eichung anstehen.

Das Eichjahr ist im Deckel der Wasseruhr ersichtlich.

Der Wechsel der Wasseruhren wird durch unseren Mitarbeiter Andreas Beck (Tel. 0179/4580560) und die Firma Scherer aus Assamstadt (Tel. 06294/800) durchgeführt.

Bitte sorgen Sie dafür, dass ein ungehinderter Zugang zu den Wasseruhren möglich ist.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Wassermeister Herrn Timo Baumann (Tel. 06294/98-57). Vielen Dank.

Öffentliche Bekanntmachung

Bürgerbeteiligung für die 1. Fortschreibung der 9. Änderung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes Krautheim gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Die 9. Änderung des Flächennutzungsplans wurde vom Landratsamt Hohenlohekreis nur teilweise genehmigt, da bei mehreren Vorhaben noch öffentliche Rechtsvorschriften entgegenstanden und für die überarbeiteten Bauflächenbedarfsnachweise sowie die Rücknahme von Bauflächen kein weiteres Beteiligungsverfahren stattgefunden hat. Diese Mängel sollen nun in einer Fortschreibung der Flächennutzungsplanänderung behoben und die Genehmigung dieser Bereiche erreicht werden. Der Gemeindeverwaltungsverband hat in der Sitzung der Verbandsversammlung am 13.7.2023 den Beschluss für die 1. Fortschreibung der 9. Änderung des Flächennutzungsplans gefasst. Gleichzeitig wurde beschlossen, die öffentliche Auslegung der 1. Fortschreibung der 9. Änderung des Flächennutzungsplans gem. § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Maßgebend ist der Entwurf zur 1. Fortschreibung der 9. Änderung des Flächennutzungsplans mit Begründung sowie der Umweltbericht vom 22.2.2024, gefertigt von der Klärle Gesellschaft für Landmanagement und Umwelt mbH aus Weikersheim.

Vorstehend aufgeführter Flächennutzungsplan liegt samt Begründung und Umweltbericht

vom **5. März 2024** bis einschließlich **12. April 2024**

- beim Bürgermeisteramt Krautheim, Burgweg 5, 74238 Krautheim,
- beim Bürgermeisteramt Dörzbach, Marktplatz 2, 74677 Dörzbach,
- beim Bürgermeisteramt Mulfingen, Kirchweg 1, 74673 Mulfingen

während den üblichen Öffnungszeiten einsehen und sich zu den Planungen äußern.

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die umweltbezogenen Stellungnahmen zur 9. Änderung des FNP zu folgenden Themenbereichen:

Grundwasserschutz: Stellungnahmen des Landesamtes für Geologie, Rohstoffe und Bergbau

Hochwasserschutz: Stellungnahmen des Landratsamtes Hohenlohekreis, des Regionalverbands Heilbronn-Franken und des Regierungspräsidiums Stuttgart

Immissionsschutz: Stellungnahme des Landratsamtes Hohenlohekreis

Biotopverbund: Stellungnahmen des Landratsamtes Hohenlohekreis, des Regionalverbands Heilbronn-Franken, des Regierungspräsidiums Stuttgart und des Landesbundes für Vogelschutz e.V.

Waldabstand und Waldfunktionen: Stellungnahme der Oberen Forstbehörde

Landschaftliche Erholungseignung: Stellungnahmen des Regionalverbands Heilbronn-Franken und des Regierungspräsidiums Stuttgart

Anregungen und Stellungnahmen können während dieser Frist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei den Bürgermeisterämtern in Krautheim, Dörzbach und Mulfingen vorgebracht werden.

Aufgrund von § 4a Abs. 4 BauGB wird der Entwurf der 1. Fortschreibung der 9. Änderung des Flächennutzungsplans auch auf den Homepages der Gemeinden unter www.krautheim.de, www.doerzbach.de und www.mulfingen.de veröffentlicht.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Flächennutzungsplanfortschreibung unberücksichtigt bleiben.

Da das Ergebnis der Prüfung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Außerdem wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 Umweltrechtsbehelfsgesetz (UmwRG) bei einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 UmwRG gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 UmwRG mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Datenschutz:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i.V. mit § 3 BauGB und dem LDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.

Andy Kümmerle, stellvertretender Verbandsvorsitzender

Aus dem Gemeinderat vom 22.2.2024

Vor allem mit der Weiterentwicklung von Bebauungsplänen beschäftigte sich der Gemeinderat in der Februarsitzung.

Für das neue Baugebiet Brückleinsäcker in Altkrautheim wurde der Planentwurf gebilligt und als nächster Verfahrensschritt die öffentliche Auslegung beschlossen. Frau Eisner vom Ingenieurbüro Klärle stellte den Gemeinderäten und den zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörern die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange für das 18 Bauplätze umfassende Baugebiet vor. Die Anregungen zum Immissionsschutz – ausgehend von Verkehrslärm der Kreisstraße nach Eberstal – und die Lösungen im Naturschutz zu den Feldlerchenhabitaten wurden vom Gemeinderat in die Abwägungsentscheidung einbezogen.

Beim Solarpark in Neunstetten erläuterte Herr Glaser von Ing.-Büro IFK aus Mosbach, was die Behörden, Nachbargemeinden und die Bürgerinnen und Bürger hierzu im Verfahren eingebracht haben. An der Gemeindegrenze zwischen Krautheim-Neunstetten, der Stadt Ravenstein und der Stadt Boxberg soll ein ca. 20 ha großer Park für Freiflächenphotovoltaik gebaut werden. Frau Mengele von der Fa. E.ON erläuterte in der Sitzung Einzelheiten des Projekts und die Situation mit der Ableitung des Stroms zu den Stromanknüpfungspunkten.

Für die Kommunalwahl am 9. Juni 2024 wurde die Bildung und Besetzung des Gemeindevwahlausschusses beschlossen.

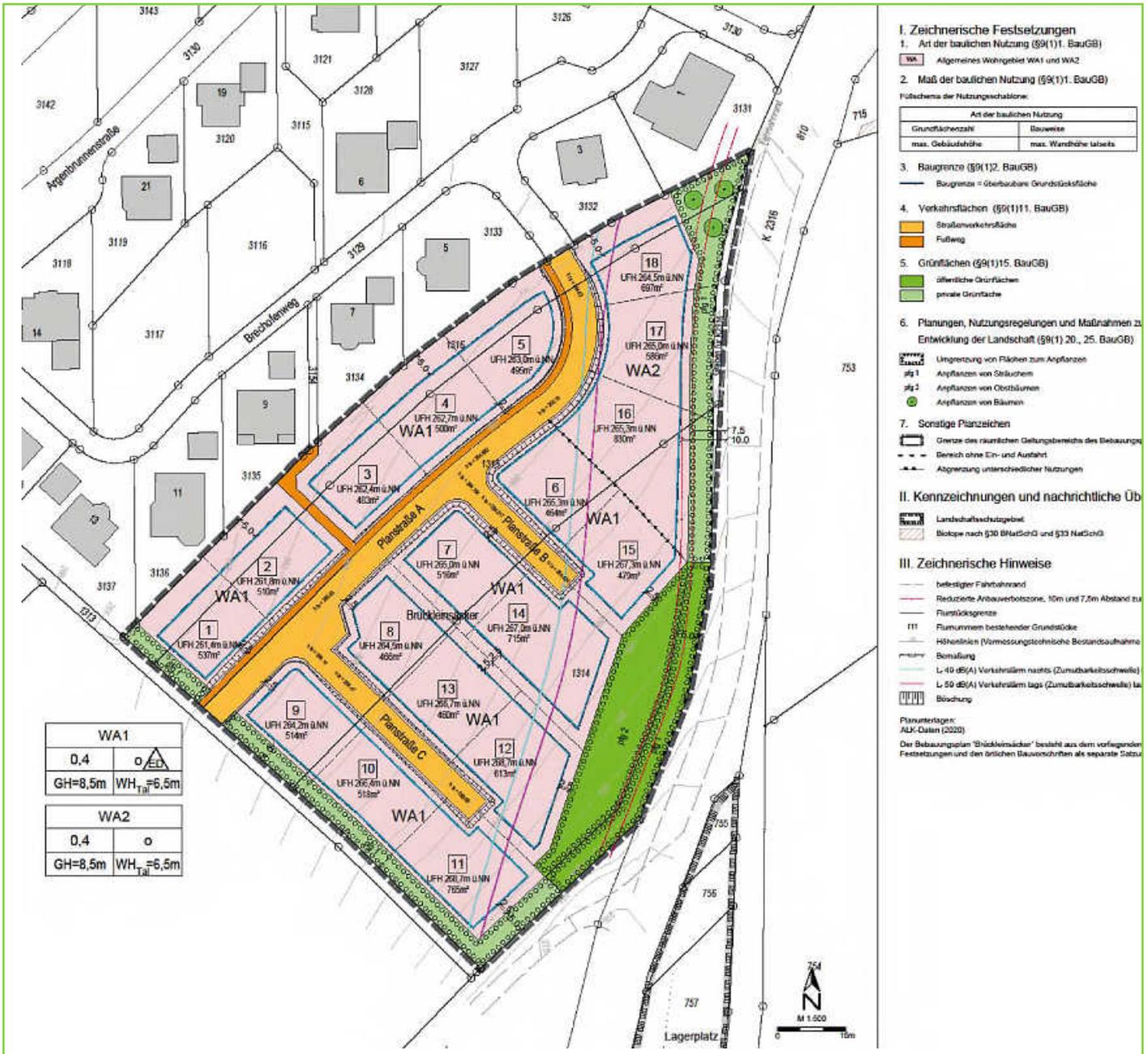
Bürgermeister Insam gab einen Beschluss aus der vorangegangenen nicht öffentlichen Sitzung bekannt, wonach der Vertrag mit der Fa. Steg über die Entwicklung des Gebiets Krautheim-Tal gekündigt wurde.

Folgende Informationen wurden von der Verwaltung in der Sitzung weitergegeben.

- Mit den Arbeiten für den 1. Bauabschnitt des Radwegs von Krautheim über Horrenbach nach Assamstadt durch die Fa. Schwarz aus Stachenhausen wird im März 2024 begonnen.
- Der Krautheimer Frühling findet am 24. März 2024 statt.
- Aufgrund der winterlichen Wetterverhältnisse wurden die Arbeiten zur Sanierung der Straße von der Altkrautheimer Jagstbrücke bis zur Einmündung an die L 1025 abgebrochen. Die Arbeiten werden im April fortgesetzt.
- Der Kreistag hat in seiner Sitzung vom 21.2.2024 Herrn Ian Schölzel als neuen Landrat des Hohenlohekreises gewählt.

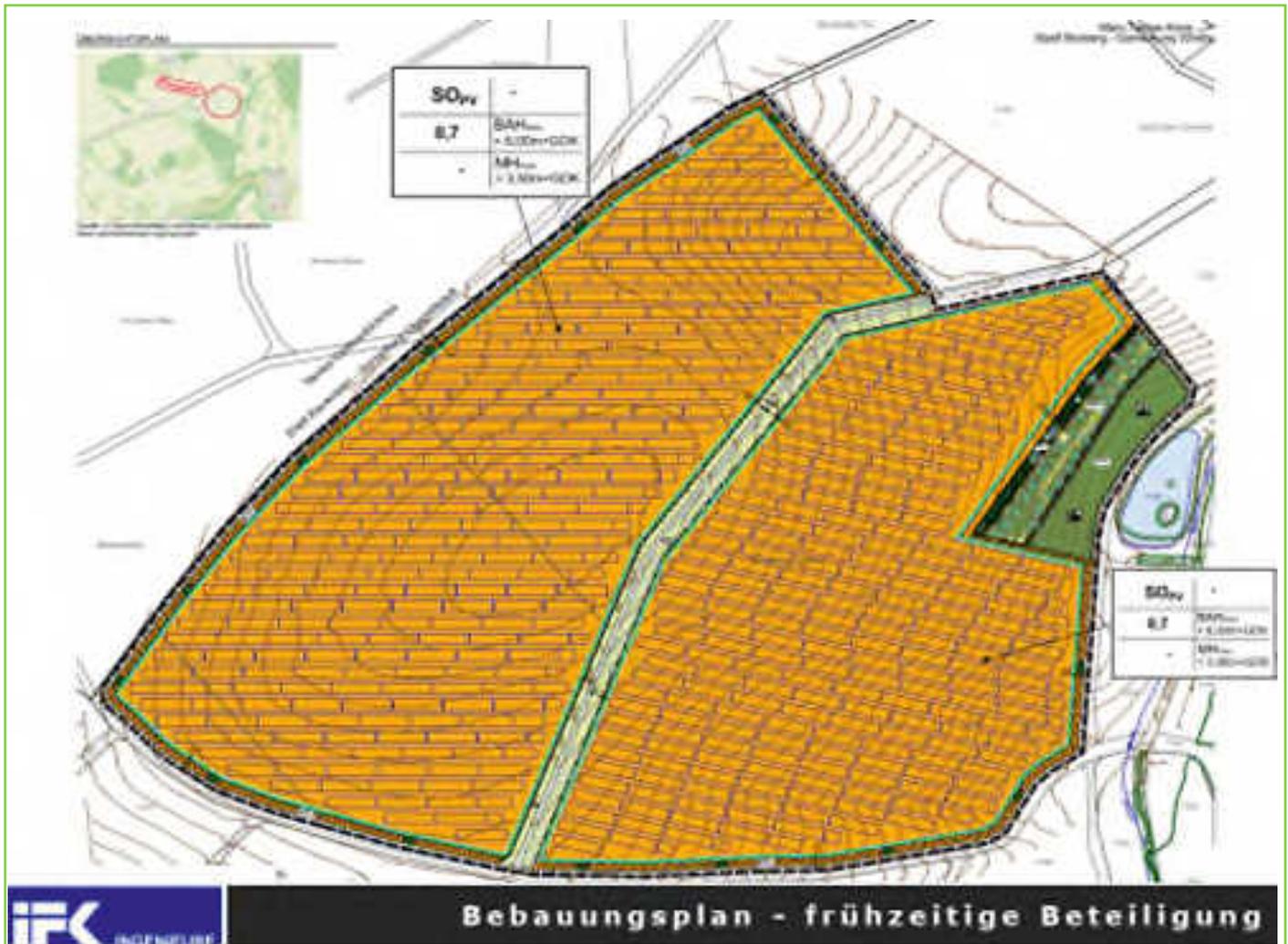


Alles auf einen Blick



DENKE AN DIE UMWELT!
 Wirf nichts auf Straßen und Plätze,
 benutze den Mülleimer





Bekanntmachung eines Grundstücksverkaufs

Nach derzeitigem Kenntnisstand des Landratsamtes Hohenlohekreis, Landwirtschaftsamt Kupferzell, sollen folgende Flurstücke verkauft werden:

- Gemarkung Neunstetten, Flurstück 11670, Ackerland, ca. 5,25 ha Fläche.
- Gemarkung Neunstetten, Flurstück 11673, Ackerland, ca. 0,53 ha Fläche.
- Gemarkung Neunstetten, Flurstück 11674, Acker- und Grünland, ca. 1,86 ha Fläche.

Am Kauf interessierte Landwirte können sich innerhalb von zwei Wochen nach der Bekanntgabe beim Landwirtschaftsamt Kupferzell, Tel. 07940/18-1612 melden.

Schornsteinfeger

Die erste Schornsteinreinigung 2024 mit den anfallenden Ausbrennarbeiten erfolgt in Krautheim/Berg (Teilgebiet – Zuständigkeit bBSF Schmidt) voraussichtlich ab Mittwoch, 6.3.2024.

Schornsteinfegermeister Markus Schmidt

Abholung von Personalausweisen bzw. Reisepässen

Die bis 2.2.2024 beantragten Reisepässe wurden uns von der Bundesdruckerei zugesandt.

Die neuen Personalausweise können ein paar Tage, nachdem die Antragsteller ihren PIN-Brief von der Bundesdruckerei erhalten haben abgeholt werden.

Bitte bringen Sie die alten Reisepässe bzw. Personalausweise mit, sofern diese nicht schon bei der Antragstellung entwertet wurden.

Bitte um Beachtung, dass die Pass- und Personalausweisgebühr grundsätzlich bei der Antragstellung zu bezahlen ist.

Antragstellende Person ab 24 Jahren 37,00 Euro

| | |
|--|------------|
| Antragstellende Person unter 24 Jahren | 22,80 Euro |
| Reisepass Person ab 24 Jahren | 70,00 Euro |
| Reisepass Person unter 24 Jahren | 37,50 Euro |

Einladung zur öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung Jagsttalgruppe

Am Donnerstag, 7.3.2024 findet um 14.00 Uhr eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung Jagsttalgruppe im Besprechungsraum des Rathauses Krautheim statt.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Wahl des neuen Verbandsvorsitzenden
2. Wirtschaftsplan 2024
3. Verschiedenes

Zu dieser Sitzung ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Joachim Döffinger

Stellvertretender Verbandsvorsitzender

Einladung zur öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Mittleres Jagsttal

Am Donnerstag, 7.3.2024 findet um 15.00 Uhr eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Mittleres Jagsttal im Besprechungsraum des Rathauses in Krautheim statt.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Wahl des neuen Verbandsvorsitzenden
2. Wirtschaftsplan 2024
3. Verschiedenes

Zu dieser Sitzung ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Andy Kümmerle,

Stellvertretender Verbandsvorsitzender

Arbeiten im Schlossberg

Diese Woche war der städtische Bauhof unter anderem mit der Säuberung des Schlossbergs ins Krautheim beschäftigt. Totholz und umgestürzte Bäume wurden beseitigt.



Aus den Ortsteilen

Klepsau

Theaterfreunde Rengershausen featuring **Gaststar aus Klepwood**

Wir sind zurück! „Ach du dickes Ei – Drei Weiber und ein Gockel“, so lautet der Titel des Lustspiels in 3 Akten, das die Theaterfreunde Rengershausen – Hauptsach g'spielt – an den Osterfeiertagen aufführen werden. Die Aufführungen werden, wie gewohnt, an Ostern und dem Wochenende darauf stattfinden. Die Aufführungstermine im DGH Rengershausen sind: Ostersonntag, 31.3.2024 (ausverkauft), Ostermontag, 1.4.2024, Freitag, 5.4.2024 und Samstag, 6.4.2024 (ausverkauft) jeweils um 20.00 Uhr. Für das leibliche Wohl sorgt die Freiwillige Feuerwehr Rengershausen. Kartenreservierungen sind telefonisch bei Fam. Heck unter Tel. 07937/1450 (18.00 bis 20.00 Uhr) möglich. Auf euer Kommen freuen sich die FFW und die Theaterfreunde Rengershausen.



Landratsamt
Hohenlohekreis

Ian Vincent Schölzel ist neuer Landrat des Hohenlohekreises

30 Kreisräte stimmen für den 47-Jährigen – Entscheidung bereits im ersten Wahlgang

Der Kreistag des Hohenlohekreises hat in seiner heutigen Sitzung (21. Februar 2024) im Rathaus in Künzelsau Ian Vincent Schölzel zum neuen Landrat des Hohenlohekreises gewählt. In geheimer Wahl stimmten 30 von 42 anwesenden stimmberechtigten Kreisrätinnen und Kreisräten im ersten Wahlgang für den 47-Jährigen. Insgesamt besteht der Kreistag aus 43 Kreisräten. Sein Mitbewerber, der Neuensteiner Bürgermeister Karl Michael Nicklas, bekam 11 Stimmen. Eine Stimme war ungültig. Ian Vincent Schölzel ist seit 2022 Erster Bürgermeister der Kreisstadt Waiblingen (Rems-Murr-Kreis) und leitet in dieser Funktion das Dezernat II mit mehreren Fachgebieten. Der 47-Jährige ist verheiratet und Vater von drei Kindern. Er lebt mit seiner Familie in Weissach im Tal, wo er mehr als 14 Jahre lang Bürgermeister war.

Der scheidende Landrat Dr. Matthias Neth gratulierte seinem Nachfolger und wünschte ihm für die neue Aufgabe alles Gute.

Neth wurde am 10. Juni 2013 zum Landrat gewählt und 2021 ohne Gegenstimme für weitere acht Jahre im Amt bestätigt. Am 3. Februar 2023 wurde Neth zum Präsidenten des Sparkassenverbandes Baden-Württemberg gewählt. Seine Amtszeit endet somit vorzeitig mit Ablauf des 30. April 2024.

Silberne Ehrenmedaille des Hohenlohekreises für Günter Rammhofer

Landratsamt ehrt ehemaligen Dezernenten für seinen langjährigen Einsatz

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde am 20. Februar 2024 überreichte Landrat Dr. Matthias Neth die Ehrenmedaille des Hohenlohekreises in Silber an Günter Rammhofer. Dieser wurde für sein langjähriges und vorbildliches Engagement beim Landratsamt Hohenlohekreis geehrt.

Dr. Neth würdigte die geleistete hervorragende Arbeit des ehemaligen Sozialdezernenten und dankte ihm für die loyale, vorbildliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Günter Rammhofer widmete mit mehr als 46 Jahren fast sein komplettes Berufsleben dem Hohenlohekreis und leistete große Verdienste, die dem Wohl der Bürgerinnen und Bürger zugutekamen. „Durch Ihr Tun ist in unserem Landkreis viel Wertvolles entstanden und kann auch in den künftigen Jahren noch viel Gutes entstehen“, so Neth in seiner Rede. Er wünschte seinem langjährigen Dezernenten alles Gute für den weiteren Ruhestand.

Günter Rammhofer wurde mit Wirkung vom 1. Januar 1973 vom Regierungspräsidium Stuttgart in den Dienst des Landes Baden-Württemberg übernommen und dem Landratsamt Hohenlohekreis als Landesbeamter zugewiesen. Zunächst war er als Prüfer im Kommunalrecht tätig, danach wurde er dort Amtsleiter. Später arbeitete er in verschiedenen Leitungspositionen wie beim Baurechtsamt und dem Eigenbetrieb der Abfallwirtschaft, zu dessen erstem Betriebsleiter er 1994 gewählt wurde. Nach der Verwaltungsstrukturreform im Jahr 2005 wurde er zum Leiter des damaligen Dezernates für Soziales und Jugend ernannt. Ende Januar 2016 wurde Günter Rammhofer in den Ruhestand verabschiedet. Im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses stand er dem Hohenlohekreis aber weiterhin zur Verfügung. „Günter Rammhofer hat sein ganzes berufliches Leben lang dem Hohenlohekreis die Treue gehalten. Viele wichtige Entscheidungen und Weichenstellungen wurden in seiner Dienstzeit gefasst, von ihm mitgestaltet oder umgesetzt“, erklärt Landrat Dr. Neth. Für sein besonders langjähriges Engagement im öffentlichen Dienst wurde Günter Rammhofer bereits 1991 für sein 25-jähriges Dienstjubiläum und im Jahr 2006 für 40 Jahre Diensttätigkeit geehrt.

Ausschreibung Kulturlandschaftspreis 2024

Schwäbischer Heimatbund und Sparkassen belohnen Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften

Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2024 bewerben. Einsendungen sind bis zum 30. April möglich.

„Kulturlandschaften sind ein wichtiger Teil der Kulturgeschichte unseres Landes in all ihrer Vielfalt. Sie sind Zeichen für den bewussten und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen. Sie stiften Identität und sind Teil unserer Heimat. Jeder, der sich um ihren Erhalt sorgt, ist Vorbild und verdient öffentliche Anerkennung“, erläutert Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, die Intention des mit über 10.000 Euro dotierten Preises. Besonderes Augenmerk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte und zur Öffentlichkeitsarbeit. Im Fokus stehen aber auch Streuobstwiesen, Weinberge in Steillagen oder beweidete Wacholderheiden.

Der traditionelle **Jugend-Kulturlandschaftspreis** ist einer der Hauptpreise, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind. Das Preisgeld stellen der Sparkassenverband Baden-Württemberg sowie die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung. Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus, die sich seit mindestens drei Jahren engagieren. Bewerben können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes,

also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Teilen des Landes.

Ein zusätzlicher **Sonderpreis Kleindenkmale** würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmalen. Dazu können Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Feld- und Wegekreuze, Bachbrücken, Trockenmauern sowie Wegweiser oder Feldunterstände gehören. Preiswürdig kann auch die inhaltliche Aufbereitung in Gestalt eines Buches sein.

Annahmeschluss für ausschließlich schriftliche Bewerbungen im Format DIN A4 ist der **30. April 2024**. Kostenlose Broschüren mit den Teilnahmebedingungen sind unter www.kulturlandschaftspreis.de, beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Die Verleihung findet im Herbst 2024 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

Online-Vortrag „Stillen – was kommt danach?“

Optimale Ernährung im ersten Lebensjahr

Die Einführung von Beikost bei Babys ist Inhalt des Online-Vortrags „Stillen – was kommt danach?“ am Mittwoch, 20. März 2024, von 9.30 bis etwa 11.00 Uhr.

In den ersten vier bis sechs Lebensmonaten ist Muttermilch beziehungsweise Säuglingsnahrung die beste Mahlzeit für den Säugling. Danach reichen der Energie- und Nährstoffgehalt nicht mehr aus. Die Milchmahlzeiten müssen durch Beikost ergänzt und schrittweise ersetzt werden. Beim Vortrag „Stillen – was kommt danach?“ lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Ernährungsplan für das erste Lebensjahr ihres Kindes kennen. Sie erhalten damit eine Orientierungshilfe für die Umstellung von der Milch auf feste Nahrung.

Der Online-Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung (BeKi) statt und wird von BeKi-Referentin Andrea Häusele gehalten. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist bis Mittwoch, 13. März 2024, unter <http://anmeldung-lawiamt.lra-hok.de> erforderlich. Genauere Informationen sowie der Teilnahme-Link werden am Tag vor der Veranstaltung per E-Mail verschickt.

Gesundheitsamt des Hohenlohekreises empfiehlt Schutzimpfung gegen Keuchhusten

Zahl der Erkrankungen zuletzt gestiegen

Zuletzt wurden dem Gesundheitsamt des Hohenlohekreises vermehrt Erkrankungen mit Keuchhusten gemeldet. Ein Großteil der Betroffenen ist nicht durch eine Impfung geschützt. Das Gesundheitsamt des Hohenlohekreises empfiehlt daher eine Schutzimpfung, die auch in Kombination mit den Auffrischimpfungen gegen Tetanus und Diphtherie (sog. TdaP-Kombinationsimpfung) verabreicht werden kann. Sowohl Kinder als auch Erwachsene sollten laut Empfehlung der Ständigen Impfkommission (STIKO) gegen Keuchhusten immunisiert sein.

Die bakterielle Infektionskrankheit Keuchhusten (Pertussis) wird durch Tröpfchen übertragen und ist hoch ansteckend. Keuchhusten ist in der Regel eine langwierige Erkrankung mit quälenden Hustenattacken, die nicht selten bis zum Erbrechen führen und über Wochen bis Monate andauern können. Insbesondere bei Säuglingen kann Keuchhusten mit schwerwiegenden Komplikationen einhergehen und tödlich verlaufen – etwa ein Prozent aller erkrankten Kinder unter sechs Monaten stirbt an der Erkrankung. Eine frühzeitig begonnene antibiotische Therapie kann zusätzlich zur Verkürzung der Ansteckungsfähigkeit die Dauer und die Intensität der Hustenattacken lindern, wenn sie möglichst früh verabreicht wird.

Weitere Informationen gibt es beim Robert Koch-Institut: https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Merkblaetter/Ratgeber_Pertussis.html

Stolz auf hervorragende Leistungen

Abschlussfeier an der Kaufmännischen Schule Künzelsau

Grund zum Feiern hatten 77 Absolventinnen und Absolventen der Kaufmännischen Schule Künzelsau bei der Abschlussfeier der Berufsschule. 80 % der angehenden Kaufleute in den Bereichen Büromanagement, Lager, Spedition sowie Großhandel und Industrie, auch mit der Zusatzqualifikation internationales Wirtschaftsmanagement mit Fremdsprachen, haben ihre Prüfun-

gen mit Lob und Preis bestanden und erhielten in feierlichem Rahmen ihre Berufsschulabschlusszeugnisse.

Stolz auf ihre hervorragenden Leistungen sind nicht nur die Absolventinnen und Absolventen selbst. Auch Schulleiter Patrick Wagner und Michael Hilsmann von der IHK Heilbronn-Franken zeigten sich in ihren Ansprachen stolz und gratulierten den Absolventinnen und Absolventen herzlich. Michael Hilsmann betonte die große Bedeutung einer erfolgreichen dualen Berufsausbildung für die eigene berufliche Zukunft, für die Unternehmen und für die Gesellschaft. Patrick Wagner motivierte die jungen Menschen, stets neugierig und offen für neue Gegebenheiten und Ideen zu bleiben und sich aktiv für ein friedliches und geeintes Europa einzusetzen.

Auch Abteilungsleiterin Claudia Bader fand anerkennende Worte für die großartigen Leistungen. Ihr Dank galt dem Kollegium und allen, die die Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg zum Abschluss begleitet und unterstützt haben. Gemeinsam mit den Klassenlehrern fand die Zeugnisübergabe statt, bei der auch die Ausbildungsbetriebe gewürdigt wurden. Anschließend wurden die besten Absolventen der jeweiligen Berufsgruppen mit einem Sonderpreis des Freundeskreises der Kaufmännischen Schule ausgezeichnet.

Musikalisch sorgte Michael Rüttler (Lehrer an der Kaufmännischen Schule Künzelsau) für Stimmung. Die Feier klang mit einem gemütlichen Umtrunk im Foyer aus. In lockerer Atmosphäre ließ man hierbei die Ausbildungszeit Revue passieren, Zukunftspläne wurden ausgetauscht und die Kolleginnen und Kollegen konnten sich von „ihren“ Schülerinnen und Schülern verabschieden.

Medaillen für das Technische Hilfswerk

Ortsverbände des THW und der Hohenlohekreis ehren Helfer beim Ahrtal-Einsatz, Ukraine-Einsatz sowie herausragendes Einzelengagement

Bei der Flutkatastrophe im Ahrtal vom 14. auf den 15. Juli 2021 gehörten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Technischen Hilfswerkes mit zu den Ersten, die vor Ort Hilfe und oft auch Trost spenden konnten. 49 von ihnen gehörten den beiden THW-Ortsverbänden in Künzelsau und Pfedelbach an. Landrat Dr. Matthias Neth verlieh diesen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern zusammen mit den beiden Ortsbeauftragten Gunnar Kreidl und Daniel Franz nun die Fluthelfermedaille des Landes Rheinland-Pfalz.

Die Helferinnen und Helfer hatten in den ersten sechs Monaten nach der Katastrophe in der Summe fast 15.000 Einsatzstunden im Einsatzgebiet und den dazugehörigen Versorgungs- und Führungsorganisationen geleistet.

Der Ortsverband Künzelsau stellte mit seiner Kernkompetenz in der Logistik unter anderem die Versorgung von mehreren Tausend Helferinnen und Helfern aus ganz Deutschland im Bereitstellungsraum Nürburgring ebenso sicher wie die Betankung, Wartung und Reparatur von Einsatzgeräten in einer mobilen Werkstatt im Einsatzgebiet.

Die auf den Brückenbau spezialisierten Helferinnen und Helfer des Ortsverbandes Pfedelbach wurden nach der Flutkatastrophe ebenfalls dringend benötigt; nahezu alle Brücken im betroffenen Gebiet waren beschädigt oder zerstört. Sie errichteten in den vier Monaten vom 15. Juli bis Mitte November 2021 insgesamt mehr als 1.000 Meter Behelfsbrückentrassen an 24 verschiedenen Standorten. Von der Fußgängerbrücke bis hin zur zweispurigen Straßenbrücke mit einer Tragkraft von 45 Tonnen je Spur waren alle Brückentypen dabei.

Ebenfalls geehrt wurden sieben Helferinnen und Helfer, die sich nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine am 24. Februar 2022 in mehreren Hilfeinsätzen für die Versorgung und Aufnahme der Bevölkerung der Ukraine in Polen und Ungarn engagiert hatten.

Allen Geehrten dankte Landrat Dr. Neth ausdrücklich für ihre Professionalität und ihr selbstloses Engagement für Menschen in Situationen, in denen diese „mit einem Ausmaß an Leid und Entbehrungen konfrontiert werden, das für die meisten von uns unvorstellbar ist.“ Ihren Familien und Arbeitgebern dankte er für das Verständnis und die immer wieder erneute Bereitschaft, sie in die Hilfeinsätze gehen zu lassen, in denen sie dringend gebraucht werden.

Als höchster Vertreter des Landkreises nutzte der Landrat den Ehrungsabend ebenfalls, um eine besondere Ehrung im Namen

des Landkreises vorzunehmen. Andreas Schilder, ehemaliger langjähriger Ortsbeauftragter des THW-Ortsverbandes Künzelsau, wurde als besondere Anerkennung seiner Leistungen im Ortsverband, bei zahlreichen Einsätzen im Landkreis, bei der Bewältigung der Corona-Pandemie und darüber hinaus die Ehrenmedaille des Hohenlohekreises in Silber verliehen. Der Landrat dankte ihm für seine besonnene, pragmatische und lösungsorientierte Beratung und Herangehensweise unter anderem bei der Bewältigung mehrerer Hochwasserereignisse, der Jagstkrise oder dem Zugunglück in Schrozberg. Er würdigte darüber hinaus das große Engagement des ehemaligen Ortsbeauftragten in der Jugendarbeit des THW, dem der Ortsverband die älteste THW-Minigruppe (6-10-jährige angehende Helferinnen und Helfer) Baden-Württembergs und damit eine verlässliche Quelle für den Helfernachwuchs verdankt.

Digitale Lösungen für die Direktvermarktung

Fachtag an der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft in Kupferzell am 18. März

Am Montag, 18.3.2024, findet an der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft in Kupferzell ein Fachtag für die direktvermarktenden Betriebe zum Thema „Digitale Lösungen für die Direktvermarktung“ statt. Organisiert wird der Fachtag von den Landwirtschaftsämtern der Landkreise Hohenlohekreis, Main-Tauber-Kreis, Rems-Murr-Kreis, Schwäbisch Hall und Ludwigsburg.

Die Digitalisierung wird in allen Bereichen des Lebens immer wichtiger und kann den Alltag an vielen Stellen erleichtern. Auch in der Direktvermarktung hilft die Digitalisierung Prozesse zu vereinfachen und damit Arbeitszeit zu sparen oder mit den eigenen Kunden auf vielfältige Weise in Kontakt zu treten. Zu Beginn des Fachtages wird Referentin Nicole Hofmeister von der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz der Frage nachgehen, was Warenwirtschaftssysteme können sollen und wie das passende System für den eigenen Betrieb gefunden wird. Im Anschluss werden unterschiedliche Möglichkeiten für die Warenwirtschaft, die Logistik sowie die Kommunikation mit den Kunden betrachtet. Diese werden jeweils mit einem Praxisbericht eines Anwenders ergänzt.

Während des gesamten Fachtages findet eine Produktbörse statt. Hier können die Teilnehmenden eigene Produkte präsentieren sowie neue Produkte kennenlernen.

Eine Anmeldung ist bis Montag, 11.3.2024, unter <http://anmeldung-lawiamt.lra-hok.de>, notwendig.

Veranstaltungsort ist die Aula der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft, Schlossstr. 1, Kupferzell.

Bei Fragen steht Eva-Maria Kötter vom Landwirtschaftsamt des Hohenlohekreises unter der Telefonnummer 07940/18-1630 oder per E-Mail an

Eva-Maria.Koetter@hohenlohekreis.de zur Verfügung.

Weiterbildung zum Techniker für Landwirtschaft

Ausbildungsmöglichkeiten an der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft Kupferzell

An der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft Kupferzell (ALH) wird es zukünftig im Fachbereich Landwirtschaft neben der Weiterbildung zur Wirtschafterin oder zum Wirtschafter und der im Verantwortungsbereich des Regierungspräsidiums Stuttgart liegenden Weiterbildung zur Meisterin oder zum Meister auch die Weiterbildung zur Technikerin oder zum Techniker geben.

Der Startschuss fällt nach den Sommerferien: Am 9.9.2024 sollen die ersten angehenden Technikerinnen und Techniker für Landwirtschaft an der ALH begrüßt werden. Dazu findet am Mittwoch, 6.3.2024, um 18.00 Uhr ein Informationsabend für alle Interessierten statt, an dem wahlweise online oder in Präsenz teilgenommen werden kann. Dabei wird auch über die Weiterbildung zur Wirtschafterin oder zum Wirtschafter informiert.

Mit dem Techniker für Landwirtschaft bietet die ALH ein in Nordwürttemberg einmaliges Weiterbildungsangebot. Die Studierenden sollen hier auf die Arbeitswelt im Agrarsektor vorbereitet werden. Zielen der Wirtschafter bzw. Meister für Landbau besonders auf die Führung eines landwirtschaftlichen Betriebes ab, so geht es beim Techniker darüber hinaus um das Arbeitsfeld in den vor- und nachgelagerten Bereichen der Landwirtschaft. Die Studierenden sollen darauf vorbereitet werden, fachlich kompetent zu agieren und Führungsaufgaben der mittleren Ebene übernehmen zu können. Die Zusammenarbeit mit landwirtschaftlichen Unternehmen, Landesanstalten und der Heimvolkshochschule Hohebuch unterstützt die Lehre an der ALH. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Betriebswirtschaftslehre und Unternehmensführung. Geplant sind zudem Aus- und Inlandsexkursionen, die den Blick schärfen und über den Tellerrand blicken lassen sollen.

Die ALH hat seit Herbst letzten Jahres mit Christine Heinke eine neue Schulleiterin, die gemeinsam mit einem jungen Lehrerteam die Lehre in der Schule zukunftsfähig ausrichtet und die Studierenden individuell fördert. Die ALH bietet darüber hinaus ihren Studierenden ein Wohnheim mit derzeit 52 Betten, einen malerischen Schlosspark und ein preiswertes Mittagessen, das in der hauseigenen Schulküche zubereitet wird. Eine Anmeldung für den Infoabend ist möglich unter info@akademie-kupferzell.de oder telefonisch unter 07944/9173-0.

Das Ei – vom Hühnerstall bis zur Küche

Veranstaltung im Rahmen der Hohenloher Lebensmittelschule am 15. März

Ganz um das Thema „Ei“ dreht sich eine Veranstaltung im Rahmen der Hohenloher Lebensmittelschule am Freitag, 15. März 2024 von 13.00 bis 18.00 Uhr, auf Däubers Hof, Langenburger Straße 2, Jungholzhausen und in der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft in Kupferzell.

Zunächst findet eine Betriebsführung statt. Der Däubers Hof ist ein Bio-Betrieb und produziert Eier und Teigwaren. Beim Hofrundgang erhalten die Teilnehmenden einen Einblick in die Wirtschaftsweise des Hofes und die Hühnerhaltung. Auch der Hofladen, in dem neben den Eiern auch daraus hergestellte Teigwaren angeboten werden, wird besichtigt.

Um ca. 14.45 Uhr geht es nach Kupferzell an die Akademie für Landbau und Hauswirtschaft. Dort bereiten die Teilnehmenden unter der Anleitung des Bio-Spitzenkochs Jürgen Andruschke-witsch und der Hauswirtschaftsmeisterin Iris Roski zwei Eierspeisen zu, die anschließend gemeinsam verkostet werden.

Das Ende der Veranstaltung ist für etwa 18 Uhr geplant.

Anmeldungen sind bis zum 11. März unter <http://anmeldung-lawiamt.lra-hok.de> möglich.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Krautheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:
Bürgermeister Andreas Insam,
Burgweg 5, 74238 Krautheim,
o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt

Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Notrufe

| | | | | | |
|----------------------------|------------|--------------------------------------|-------------|----------------------------------|---------------|
| Polizei | 110 | Stadtverwaltung | 06294 98-0 | Caritaskrankenhaus Bad Mergenth. | 07931 580 |
| Rettungsleitstelle/Notarzt | 112 | Allgemeiner Ärztlicher Notfalldienst | 116117 | | |
| Feuer | 112 | Polizeiposten Krautheim | 06294 234 | Stadtwerk Tauberfranken | |
| | | Polizeidirektion Künzelsau | 07940 940-0 | Entstörungsdienst | 07931 491-360 |
| | | | | EnBW Strom-Störung-Nr. | 0800 3629477 |



Kindergarten- nachrichten

IG Kids

Babybasar

21. April 2024

Sortierter Second-Hand Basar für Baby- und Kinderbedarf, Spielwaren

10:00 – 12:00 Uhr – Bürgerhaus Krautheim

Einlass für Schwangere gegen Vorlage des Mutterpasses schon ab 09:30 Uhr

Kuchen to go

JETZT NEU!!!

Anmeldung und Startnummernvergabe ab sofort unter:

www.easybasar.de oder

Es freut sich auf Euer Kommen die IG Kids Krautheim

Anleitung Basar-Anmeldung

Bei Fragen schreibt uns gerne:
babybasar.krautheim@gmail.com



Schulnachrichten

FIT FÜR DIE ZUKUNFT

Realschule Krautheim

Anmeldetermine der Realschule Krautheim

Anmeldetermine der Realschule Krautheim

Die Anmeldung in die 5. Klasse der Realschule Krautheim für das Schuljahr 2024-25 erfolgt im Sekretariat in der Zeit vom ...

| | | |
|--------------------|-------------------|--|
| Dienstag, | 05.03.2024 | von 08.00 – 12.00 Uhr und von 14.00 – 17.00 Uhr |
| Mittwoch, | 06.03.2024 | von 08.00 – 12.00 Uhr |
| Donnerstag, | 07.03.2024 | von 08.00 – 16.00 Uhr |
| Freitag, | 08.03.2024 | von 08.00 – 12.00 Uhr |

Bitte bringen Sie zur Anmeldung folgende Unterlagen mit:

- eine Geburtsurkunde, einen Reisepass, einen Personalausweis oder das Stammbuch (zur Einsicht)
- die Formblätter zur Anmeldung an weiterführenden Schulen (Blatt 3 und 4)
- Impfausweis / Nachweis über den Masernimpfschutz oder die Masernimmunität (Masernschutzgesetz)

→ [Link zur RSK-Homepage/ Schulvorstellung](#)



Tipp für Autoren

Bildgröße in Artikelstar



In Artikelstar können Sie nach dem Hochladen eines Bildes auswählen, ob dieses standardmäßig „Ganzspaltig“ oder nur „Halbspaltig“ veröffentlicht werden soll. Der Größenwunsch kann nur mit entsprechender Bildqualität umgesetzt werden.



Ganztagsgymnasium Osterburken



Schulanmeldung

Mit Schreiben des Kultusministeriums wurden auch für dieses Jahr die Anmeldefristen verlängert. Sie können Ihr Kind nun vom **Dienstag, 5. März bis Freitag, 8. März** am GTO anmelden. Für das Schuljahr 2024/2025 ist die Anmeldung persönlich, per E-Mail, per Fax, per Post oder fernmündlich möglich; dazu bieten wir Folgendes an:

- Auf unserer Homepage können Sie unter „Aktuelles“ – „Downloads“ – „Anmeldungen Klasse 5“ die Anmeldeformulare herunterladen und bereits vorab ausfüllen.
- Die Anmeldung Ihres Kindes ist erst wirksam, wenn uns die **Grundschulempfehlung (Blatt 3) und das Formular für die Anmeldung (Blatt 4) im Original** vorliegen. Deren Übermittlung kann persönlich oder per Post vorgenommen werden.
- Für die Anmeldung benötigen wir außerdem die **Geburtsurkunde** und den **Impfpass**.

Das Sekretariat ist an den **Anmeldetagen** wie folgt geöffnet (eine Terminvergabe vorab ist nicht erforderlich):

Dienstag, 5.3. von 8.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch, 6.3. von 8.00 bis 13.00 Uhr
Donnerstag, 7.3. von 8.00 bis 18.00 Uhr
Freitag, 8.3. von 8.00 bis 13.00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder.

Regina Krudewig-Bartel



Regional denken - Regional handeln

Georg-Fahrbach-Schule Ingelfingen

Schulanmeldung für das 5. Schuljahr

Die Anmeldungen für die neuen Fünftklässler der Gemeinschaftsschule nehmen wir von Dienstag, 5. März bis Donnerstag, 7. März 2024 jeweils von 8.00 bis 16.00 Uhr und am Freitag, 8. März von 8.00 bis 12.00 Uhr entgegen.

Anmeldeformulare stehen auf der Homepage unter www.schule-ingelfingen.de zur Verfügung.

Dadurch können die Formulare in aller Ruhe zu Hause ausgefüllt werden. Die Anmeldung kann nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung (07940/982270) bevorzugt persönlich oder auch per Post oder Briefkasteneinwurf vorgenommen werden.

Es werden folgende Unterlagen zur Anmeldung benötigt:

- Blatt 3 und 4 der Grundschulempfehlung (im Original)
- Schüleraufnahmebogen
- Geburtsurkunde (bei persönlicher Anmeldung zur Einsicht, ansonsten als Kopie)
- Einwilligung für Fotos und Videos
- Impfnachweis über die Masernschutzimpfung
- Bestellschein für ein HNV-Jugendticket BW mit Foto (auf der Rückseite mit Namen beschriftet)
- Antrag für eine Mensakarte (bei Bedarf)

Die Schulleitung der Georg-Fahrbach-Schule Ingelfingen
Tanja Truetsch

Schulen Künzelsau

Zukünftige Erst- und Fünftklässler anmelden Künzelsauer Schulen laden in den kommenden Wochen ein

Wohin soll es nach der vierten Klasse gehen? Diese Frage stellen sich derzeit viele Familien und eine Entscheidung fällt nicht immer leicht. Deshalb lädt die Georg-Wagner-Schule die Familien der zukünftigen Fünftklässler zu einem Tag der offenen Tür mit interessanten Angeboten und persönlicher Beratung ein. Das Ganerben-Gymnasium hatte seine Türen bereits am 3. Februar geöffnet. Auch die Schulanmeldungen der Erstklässler in den vier weiteren städtischen Grundschulen und der Fünftklässler, die im Schuljahr 2024/25 eingeschult werden, finden im Februar, März und April 2024 statt.

Georg-Wagner-Schule: 2. März Tag der offenen Tür, 5. bis 8. März Anmeldungen Klasse 1 und 5

„An unserem Tag der offenen Tür bieten wir unter anderem Einblicke in unser Schulleben und informieren Sie über unseren Schulverbund der Georg-Wagner-Schule“, sagt Schulleiter Rainer Süßmann. Am Samstag, 2. März 2024 informiert die Schulleitung im Gebäude am Kocher, Schulstraße 15 in Künzelsau um 9.00 Uhr, um 10.15 Uhr und um 11.30 Uhr über die Schularten Werkrealschule und Realschule, Unterrichtsbeispiele und Profilschwerpunkte, individualisierte Unterrichtselemente, das Bläserklassenmodell, Bildungspartnerschaften, die Schulsozialarbeit und die Gestaltung des offenen Ganztagesbetriebs ab Klasse 5. „Die Besuchenden erhalten einen umfassenden Einblick in unsere Schulgemeinschaft.“ Im Anschluss an die Informationen der Schulleitung findet ein Schulhausrundgang im Gebäude am Kocher und eine Besichtigung der Räumlichkeiten im Gebäude am Berg in der Ernst-Schmid-Straße statt. Hier stellen sich einzelne Fachbereiche vor. Die Klassen 8d und 8e laden zu Kaffee und Kuchen ein. Eine Teilnahme am Tag der offenen Tür ist nur zu den genannten Uhrzeiten möglich.

Die **Anmeldung für die Werkrealschule und Realschule** findet im Gebäude am Kocher in der Schulstraße 15 vom 5. bis 8. März 2024 von 8.00 bis 17.00 Uhr statt. Folgende Unterlagen werden benötigt: Geburtsurkunde des Kindes, bei Alleinerziehenden der Sorgerechtsnachweis, Grundschulempfehlung (Blatt 3 und 4), Nachweis des Masernimpfstatus (Impfausweis), Passbild für den Fahrkartenantrag. Alle Dokumente stehen auf der Homepage www.gewas-kuenzelsau.de zum Download und können ausgefüllt mitgebracht werden. Auch die Anmeldung für die Kinder, die zum Schuljahr 2024/2025 eingeschult werden, findet am Mittwoch, 6. März von 14.30 bis 16.00 Uhr statt.

Ganerben-Gymnasium: 5. bis 8. März Anmeldungen Klasse 5

Für die **Anmeldung** am Ganerben-Gymnasium vom 5. bis 8. März 2024 wird gebeten, telefonisch einen Termin im Sekretariat zu vereinbaren unter 07940/9822-0. Genauere Informationen sind auf der Schulhomepage zu finden, www.ganerben-gymnasium.de/start-klasse-5/.

Wer den Tag der offenen Tür Anfang Februar versäumt hat, findet auch auf der Schulhomepage weitere Informationen, lädt Rektor Edwin Strasser ein: Dort gibt es neben Einblicken in die Schulgemeinschaft und die zahlreichen Angebote des Ganerben-Gymnasiums auch viel Interessantes rund um die Schule: zum Sprachen-Angebot (Französisch, Latein, Spanisch) und MINT-Angebot (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik), zum Förder- und Ergänzungsangebot (Chor und Big Band, Zirkus, Theater, Bienen-AG, Roboter-AG, Fußball-AG, GlücksAG ...), über Wettbewerbe, Austauschangebote, Informationen zu den Kennenlerntagen, zur Studien- und Berufswahl, über Angebote der Schulsozialarbeit und der Beratungslehrerin, Fachförderung und Hausaufgabenbetreuung. www.ganerben-gymnasium.de

Grundschule Amrichshausen: 5. März Anmeldungen Klasse 1

Am Dienstag, 5. März 2024 von 14.00 bis 16.00 Uhr findet in der Grundschule Amrichshausen die Anmeldung der zukünftigen Erstklässler statt.

Reinhold-Würth-Grundschule Gaisbach: 14. März Anmeldungen Klasse 1

Die Schulanmeldung für die Erstklässler findet für alle Kinder, die zwischen dem 1. Juli 2017 und dem 30. Juni 2018 geboren sind und in Gaisbach oder den zugehörigen Teilorten wohnen, am Donnerstag, 14. März 2024 von 13.30 bis 17.00 Uhr statt. Die betreffenden Eltern haben von der Schule über den Kindergarten Gaisbach oder per Post bis 23. Februar eine Einladung zur Schulanmeldung erhalten. Sollte bis Ende Februar noch keine Mitteilung eingegangen oder die Familie neu zugezogen sein, wird gebeten, sich bei der Schule zu melden. Kontakt: E-Mail poststelle@reinhold.wuerth.schule.bwl.de oder telefonisch 07940/58084.

Grundschule Kocherstetten: 9. April Anmeldungen Klasse 1

Die Schulanmeldung für die Grundschule Kocherstetten findet am Dienstag, 9. April 2024 ab 13.00 Uhr statt.

Grundschule Taläcker: Anmeldungen Klasse 1

Die Schulanmeldung der zukünftigen Erstklässler fand bereits am Mittwoch, 21. Februar 2024 statt.



Familiennachrichten

Wir gratulieren sehr herzlich zum Geburtstag



vom 2. bis 8. März 2024

| | | |
|------|-----------------------------|----------|
| 2.3. | Hannelore Egner, Krautheim | 75 Jahre |
| 5.3. | Heinz Platzdasch, Krautheim | 75 Jahre |

Die Stadt gratuliert Ihnen und auch allen Jubilaren, die nicht genannt werden wollen, recht herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit.

– Ende der amtlichen Bekanntmachungen –

Foto: LightFieldStudio/stock/Getty Images/Plus



BLUT SPENDEN RETTET LEBEN!



Herrenhaus Buchenbach

LEADER Hohenlohe-Tauber

Projektanträge jetzt einreichen Verein Regionalentwicklung Hohenlohe-Tauber e.V. startet mit zwei Projektaufufen

Es geht los. Der Verein Regionalentwicklung Hohenlohe-Tauber e.V. startet die Umsetzung des europäischen Förderprogramms LEADER 2023 – 2027 mit zwei unterschiedlichen Projektaufufen. Ab jetzt können Kommunen, Privatpersonen, Gewerbetreibende, Unternehmen und Vereine einen Förderantrag beim Regionalmanagement des Vereins Regionalentwicklung Hohenlohe-Tauber e.V. einreichen. Die beiden Projektaufufe decken ein breites Themenspektrum ab.

Landschaftspflege, private nicht investive Projekte, spezifische Projekte von Frauen, Klimaschutz- und Klimaanpassung, Ressourcenschutz, Tourismus, Kultur, Nahversorgung, Betriebsneugründungen und -erweiterungen, Dorfentwicklung, innovative Arbeitsformen.

Projektideen zu den oben genannten Themen können ab jetzt den Regionalmanagern von Hohenlohe-Tauber für das LEADER Programm vorgestellt und passende Förderanträge eingereicht werden.

Wenn ein Projektantrag grundsätzlich förderfähig ist und wenn der lokale Auswahlausschuss des Vereins Regionalentwicklung Hohenlohe-Tauber dem Projektantrag zustimmt, dann gibt es für die Projektfinanzierung einen anteiligen Zuschuss der Europäischen Union (EU) und evtl. des Landes Baden-Württemberg. Das macht das LEADER-Förderprogramm so attraktiv im Vergleich zu anderen Programmen, bei denen es Kredite oder Darlehen gibt.

Natürlich aber kein Geld ohne feste Regeln. So müssen die beantragten Projekte beispielsweise innerhalb des Aktionsgebietes Hohenlohe-Tauber umgesetzt werden und mit der Umsetzung darf noch nicht begonnen sein. Zusätzlich müssen die beantragten Projekte die geltenden Förderrichtlinien einhalten.

Wichtig bei den Projektaufufen ist die Einhaltung von entsprechenden Fristen für die Einreichung des Projektantrages.

Die Einreichungsfrist für Projektaufruf 1 endet am Freitag, 22.3.2024.

Die Einreichungsfrist für Projektaufruf 2 endet am Freitag, 12.4.2024.

Die beiden Projektaufufe mit der detaillierten Beschreibung finden Sie auf der Webseite des Vereins Regionalentwicklung Hohenlohe-Tauber e.V. unter dem Link LEADER-Aktionsgruppe Regionalentwicklung Hohenlohe-Tauber (leader-hohenlohe-tauber.de).

Auf der Webseite finden Sie zusätzlich alle wichtigen Informationen zum europäischen Förderprogramm LEADER 2023 – 2027 und Projektbeispiele aus der alten Förderperiode.

Vor Einreichung eines Projektantrages wird dringend empfohlen, rechtzeitig vor dem Fristende mit dem Regionalmanagement in Kontakt zu treten. Das Regionalmanagement hat seinen Sitz im Herrenhaus in Mulfingen-Buchenbach (Langenburger Straße 10, 74673 Mulfingen-Buchenbach).

Projektaufruf 1

Projektanträge können ab sofort von allen Interessenten gestellt werden. Die Projektanträge müssen sich in den definierten Handlungsfeldern des Regionalen Entwicklungskonzeptes (REK) Hohenlohe-Tauber wiederfinden.

Hierzu gehören folgende 3 Handlungsfelder:

HF 1: Gesellschaftliche Teilhabe für alle

HF 2: Natur, Kultur, Genuss

HF 3: Regionale Wirtschaft

- Stichtag für die Einreichung der LEADER Anträge beim Regionalmanagement: Freitag, 22. März 2024

- Voraussichtlicher Auswahltermin: Mittwoch, 15. Mai 2024

- Themenbereiche: alle drei Handlungsfelder des REK (s.o.)

- **Für die Module 3 Landschaftspflegerichtlinie (LPR), 4 Innovative Maßnahmen für Frauen im ländlichen Raum (IMF) und 5 Private nicht-investive Vorhaben stehen Landesmittel wie folgt zur Verfügung:**

- **Modul 3 (LPR): 10.000 Euro Landesmittel**

- **Modul 4 (IMF): 10.000 Euro Landesmittel**

- **Modul 5 (private nicht-investive Vorhaben): 22.500 Euro Landesmittel**

- **Hinzu kommen im Modul 4 und 5 EU-Mittel in entsprechendem Förderverhältnis**

- Obergrenze der förderfähigen Kosten (netto) pro Projekt: 700.000 €

- **Adresse für die Einreichung der Anträge:**

LEADER Regionalmanagement Hohenlohe-Tauber

Herrenhaus Buchenbach, Langenburger Str. 10, 74673 Mulfingen-Buchenbach

Tel. Herr Thomas Schultes: Tel. 07938/66893-91

Thomas.Schultes@hohenlohekreis.de

Tel. Herr Benjamin Högele: Tel. 07938/66893-92

Benjamin.Hoegel@hohenlohekreis.de

Die Projektanträge werden vom Auswahlausschuss des Vereins Regionalentwicklung Hohenlohe-Tauber e.V. nach einem transparenten und überprüfbareren Auswahlverfahren anhand der objektiven Bewertungskriterien bewertet, entsprechend ausgewählt und beschlossen. Die Bewertungskriterien, Informationen zum Projektauswahlverfahren und die Geschäftsordnung des Auswahlausschusses können unter www.leader-hohenlohe-tauber.eu/service-downloads/ eingesehen werden.

Alle weiteren relevanten Informationen zur Umsetzung von LEADER in unserem Aktionsgebiet entnehmen Sie bitte dem Regionalen Entwicklungskonzept, ebenfalls auf der Homepage abrufbar.

Vor Antragseinreichung wird eine Kontaktaufnahme mit der LEADER-Geschäftsstelle zwecks Überprüfung der grundsätzlichen Förderfähigkeit Ihrer Projektidee unbedingt empfohlen.

Projektaufruf 2

Projektanträge können ab sofort von allen Interessenten gestellt werden. Die Projektanträge müssen sich in den definierten Handlungsfeldern des Regionalen Entwicklungskonzeptes (REK) Hohenlohe-Tauber wiederfinden.

Hierzu gehören folgende 3 Handlungsfelder:

HF 1: Gesellschaftliche Teilhabe für alle

HF 2: Natur, Kultur, Genuss

HF 3: Regionale Wirtschaft

- **Stichtag** für die Einreichung der Projektanträge beim Regionalmanagement: Freitag, 12. April 2024

- **Voraussichtlicher Auswahltermin:** Mittwoch, 12. Juni 2024

- **Themenbereiche:** alle drei Handlungsfelder des REK (s.o.)

- **Offen für Anträge in den Fördermodulen 1 (öffentlich), Modul 2 (privat) sowie Modul 6 (private Vorhaben, die zur Erreichung des Ziels h des GAP-Strategieplans beitragen.)**

- **Insgesamt stehen 700.000 Euro LEADER-Mittel (EU-/ELER-Mittel) zur Verfügung.**

- **Hinzu kommen im Modul 2 Landesmittel in entsprechendem Förderverhältnis.**

- Obergrenze der förderfähigen Kosten (netto) pro Projekt: 700.000 €

- **Adresse für die Einreichung der Anträge:**

LEADER Regionalmanagement Hohenlohe-Tauber

Herrenhaus Buchenbach, Langenburger Str. 10, 74673 Mulfingen-Buchenbach

Herr Thomas Schultes, Tel. 07938/66893-91

Thomas.Schultes@hohenlohekreis.de

Herr Benjamin Högele, Tel. 07938/66893-92

Benjamin.Hoegel@hohenlohekreis.de

Die Projektanträge werden vom Auswahlausschuss des Vereins Regionalentwicklung Hohenlohe-Tauber e.V. nach einem transparenten und überprüfbareren Auswahlverfahren anhand der objektiven Bewertungskriterien bewertet, entsprechend ausgewählt und beschlossen. Die Bewertungskriterien, Informationen zum Projektauswahlverfahren und die Geschäftsordnung des Auswahlausschusses können unter www.leader-hohenlohe-tauber.eu/service-downloads/ eingesehen werden.

Alle weiteren relevanten Informationen zur Umsetzung von LEADER in unserem Aktionsgebiet entnehmen Sie bitte dem regionalen Entwicklungskonzept, ebenfalls auf der Homepage abrufbar.

Vor Antragseinreichung wird eine Kontaktaufnahme mit der LEADER-Geschäftsstelle zwecks Überprüfung der grundsätzlichen Förderfähigkeit Ihrer Projektidee unbedingt empfohlen.



Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Krautheim - Ravenstein - Assamstadt



Notfallseelsorge

Erreichbarkeit in seelsorgerischen Notfällen

Pfarrer Metz

Tel. 06294/4280380, E-Mail: bernhard.metz@kath-kras.de

Pfarrer Kern

Tel. 06294/333, E-Mail: trudpert.kern@kath-kras.de

Pater Soji Chacko CSsR

Tel. 06297/283, E-Mail: soji.chacko@kath-kras.de

Kontaktdaten

Seelsorgeeinheit Krautheim-Ravenstein-Assamstadt

Pfarrgasse 3, 74238 Krautheim-Gommersdorf.

Tel. 06294/4280380, Fax: 06294/4280605

pfarrbuero@kath-kras.de, www.kath-kras.de

Bankverbindung der Seelsorgeeinheit Krautheim-Ravenstein-Assamstadt

IBAN: DE87 6606 9342 0001 1799 00, BIC: GENODE61KTH

Freitag, 1.3. – Freitag der zweiten Fastenwoche

9.00 Uhr Uw/Ba/Er/Me: Hauskommunion

10.00 Uhr Hauskommunion in Krautheim und Klepsau

18.30 Uhr Kr Weltgebetstag der Frauen von Krautheim, Assamstadt u. Neunstetten

Das ganze Programm findet im kath. Pfarrsaal statt

18.30 Uhr Ba Weltgebetstag der Frauen von Ravenstein im Bürgersaal in Ballenberg

19.00 Uhr Go Weltgebetstag der Frauen von Gommersdorf

Samstag, 2.3. – Vorabend vom 3. Fastensonntag

11.00 Uhr Wi Erstbeichte der Erstkommunionkinder

14.00 Uhr As Taufe von Jonathan Leo Tremmel

17.30 Uhr Kl Messfeier

17.30 Uhr Kr Messfeier

19.00 Uhr Go Messfeier

19.00 Uhr Ba Messfeier – gest. von Ballenberger Chor – anschl. Jahreshauptversammlung in Erlenbach

Sonntag, 3.3. – dritter Fastensonntag

9.00 Uhr As Messfeier

9.00 Uhr Ow Messfeier

9.00 Uhr Ob Wort-Gottes-Feier

10.30 Uhr Hü Messfeier

10.30 Uhr Wi Messfeier

13.00 Uhr Go Dank- u. Sühnerosenkranz

13.30 Uhr As/Ow Dank- u. Sühnerosenkranz

14.00 Uhr Kr Musikalische Kaffeezeit im Pfarrsaal

18.00 Uhr Hü Bußandacht in der Fastenzeit

Montag, 4.3. – Montag der dritten Fastenwoche

18.00 Uhr Uw Messfeier

Dienstag, 5.3. – Dienstag der dritten Fastenwoche

8.00 Uhr As Schüलगottesdienst

14.00 Uhr As Erzählkaffee im Gemeindezentrum Alte Kirche

15.30 Uhr Kr Wort-Gottes-Feier im Haus der Generationen

18.00 Uhr Go Messfeier

Mittwoch, 6.3. – Mittwoch der dritten Fastenwoche

8.00 Uhr As Morgenlob

18.00 Uhr Wi Messfeier

Donnerstag, 7.3. – Donnerstag der dritten Fastenwoche

9.00 Uhr Ow/Sch/Hü: Hauskommunion

10.30 Uhr Me Wort-Gottes-Feier in der GERAS Seniorenpflege

15.30 Uhr As Messfeier im Seniorenheim St. Wendelin

18.00 Uhr Kl Messfeier

Freitag, 8.3. – Freitag der dritten Fastenwoche

17.30 Uhr Kr Messfeier im EKWZ

18.00 Uhr Er Messfeier

Samstag, 9.3. – Vorabend vom 4. Fastensonntag

17.30 Uhr Me Messfeier

17.30 Uhr Ba Messfeier

19.00 Uhr Kl Messfeier

19.00 Uhr Kr Messfeier

Sonntag, 10.3. – vierter Fastensonntag – Laetare

9.00 Uhr Go Messfeier

10.30 Uhr Wi Messfeier

9.00 Uhr As Messfeier

10.30 Uhr Ow Messfeier

13.00 Uhr Go Dank- u. Sühnerosenkranz

13.30 Uhr As/Ow Dank- u. Sühnerosenkranz

18.30 Uhr Gebetszeit auf dem Weg zur neuen Kirchengemeinde in St. Kilian Unterschüpf

Katholische Frauengemeinschaft Krautheim



Weltgebetstag 2024

Palästina – „... durch das Band des Friedens“

Am 1. März 2024 werden beim Weltgebetstag (WGT) in aller Welt ökumenische Gottesdienste gefeiert. Frauen aus Palästina haben ihn vorbereitet und die Liturgie für die Gottesdienste unter dem Motto „... durch das Band des Friedens“ verfasst. Damit werden die Stimmen von Frauen aus Palästina hörbar gemacht.



Im Rahmen des Weltgebetstags engagieren sich Frauen weltweit dafür, dass Mädchen und Frauen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. Der WGT wird seit 1927 begangen und gilt als größte Basisbewegung christlicher Frauen weltweit.

Die kfd Krautheim möchte alle Frauen herzlich dazu einladen, am **Freitag, 1. März 2024 um 18.30 Uhr im kath. Pfarrsaal in Krautheim** den Weltgebetstag gemeinsam zu begehen, mehr über die Frauen in Palästina zu erfahren und für sie zu beten. Im Anschluss an den offiziellen Teil bieten wir die Möglichkeit, bei einer kleinen Auswahl landestypischer Speisen, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Über rege Anteilnahme würden wir uns sehr freuen.

Eure kfd Krautheim

Kath. Pfarrämter Altkrautheim/ Unterginsbach und Oberginsbach

Kath. Seelsorgeeinheit Mittleres Jagsttal Katholische Pfarrämter Altkrautheim/Unterginsbach und Oberginsbach

Tel. 06294/4280511, Fax 06294/4280512

E-Mail: pfabue.altkrautheim@drs.de

Pfarrer Ingo Kuhbach

Tel. 07938/990040, Fax 07938/990041

E-Mail: ingo.kuhbach@drs.de

Freitag, 1.3. – Herz-Jesu-Freitag

Weltgebetstag der Frauen

Der Weltgebetstag 2024 kommt aus Palästina. Unter dem Motto „... durch das Band des Friedens“ wird er am 1. März 2024 in unzähligen ökumenischen Gottesdiensten begangen.

18.30 Uhr Altkrautheim – Pfarrheim, anschl. gemütliches Beisammensein

Samstag, 2.3. – Herz-Mariä-Samstag

Kollekte Silberner Sonntag im Ginsbachtal

19.00 Uhr Oberginsbach – Pfr. Kuhbach unter Mitgestaltung der Sangesfreunde Oberginsbach (+Verst. der Sangesfreunde Oberginsbach)

Sonntag, 3.3. – 3. Fastensonntag

Kollekte Silberner Sonntag im Ginsbachtal

9.00 Uhr Altkrautheim – Pfr. Trang (+Martin Stadtmüller und Angeh.)

10.30 Uhr Altkrautheim – Kindergottesdienst

Dienstag, 5.3.

18.30 Uhr Altkrautheim – (+Franz Rüdinger und verst. Angeh.)

Freitag, 8.3. – hl. Johannes v. Gott

15.00 Uhr Altkrautheim – Versöhnungsnachmittag der Erstkommunionkinder

Samstag, 9.3.

10.00 bis

11.45 Uhr Altkrautheim – Bücherei geöffnet

18.30 Uhr Altkrautheim – Pfr. Trang (+Anna Schlör und Alfons Schlör und Angeh.)

Sonntag, 10.3. – 4. Fastensonntag (Laetare)

10.30 Uhr Oberginsbach – Pfr. Trang (+3. Opfer Roland Schmeißer) (+Anton und Josefine Schmeißer und Margit Zürn)

18.30 Uhr Ailringen – liturgische Nacht

Für beide Teile der Kirchengemeinde**Jahresrechnung 2022**

Die Jahresrechnung 2022 der katholischen Kirchengemeinde und Kirchenpflege St. Johann Baptist Altkrautheim/Unterginsbach liegt vom Montag, 4.3.2024 bis einschließlich 18.3.2024 im Pfarrbüro Altkrautheim, Kirchgasse 18, 74238 Altkrautheim zur Einsichtnahme der Kirchengemeinemitglieder aus.

Kinder-Orgeltag

Sonntag, 3.3.2024, 15.00 – 16.00 Uhr, St. Paulus, Künzelsau
Kinder und ihre Eltern sind eingeladen, die Königin der Instrumente zu erkunden und kennenzulernen. Kirchenmusikerin Theresa Schäfer wird das Wunderwerk an Technik und Klang vorstellen. Ausprobieren erwünscht!

Evangelische Kirchengemeinde**Neunstetten - Krautheim - Assamstadt****Vakanzvertretung**

Lindenstraße 1, 74747 Ravenstein-Merchingen
Pfarrer Dr. Dietmar Reizel
Tel. 06297/95050, E-Mail: Dietmar.Reizel@kbz.ekiba.de

Mittwoch, 28.2.

19.30 Uhr Posaunenchorprobe, Haus der Begegnung

Sonntag, 3.3. – Okuli

Wer die Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes. Lukas 9, 62

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Dr. Reizel im Ev. Gemeindehaus Merchingen

Dienstag, 5.3.

14.30 Uhr Gemeinendachmittag im Haus der Begegnung in Neunstetten

Mittwoch, 6.3.

19.30 Uhr Posaunenchorprobe in Ahorn-Buch für den Deutschen Posaumentag in Hamburg

Sonntag, 10.3. – Lätare

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.

Johannes 12, 24

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Dr. Reizel in der Ev. Kirche Merchingen

11.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Dr. Reizel in der Ev. Kirche Neunstetten

Sonntag, 17.3. – Judika

Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben als Lösegeld für viele. Matthäus 20, 28

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Dr. Reizel in der Ev. Kirche Merchingen

11.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Dr. Reizel in der Ev. Kirche Neunstetten

Hinweis**Verlegung des Ev. Pfarramts Neunstetten-Krautheim nach Merchingen**

Wir weisen auf eine Änderung seit 1. Februar 2024 hin: Das Pfarramt in Neunstetten (Krautheimer Str. 64) wurde zum 1.2.2024 örtlich von Neunstetten nach Merchingen verlegt. Damit gelten erweiterte Öffnungszeiten für das Pfarramt in Merchingen: Di., 8.45 – 11.45 Uhr, Mi., 8.45 – 12.45, Do., 8.45 – 11.45 Uhr. Für alle kirchlichen Angelegenheiten der Ev. Kirchengemeinden Neunstetten-Krautheim und Ravenstein-Merchingen ist somit das Pfarramt in Merchingen, Lindenstr. 1 Ihr Ansprechpartner.

Evangelische Kirchengemeinde**Dörrenzimmern und Hermuthausen****Pfarrerin Sabine Focken**

Kirchplatz 9, Tel. 3754

E-Mail: Pfarramt.doerrenzimmern@elkw.de

Homepage: www.kirchenbezirk-kuenzels-au.de/kirchengemeinden/doerrenzimmern/

Freitag, 1.3.

19.00 Uhr Gottesdienst zum WGT/St.-Rochus-Kirche, Eberstal

19.30 Uhr Gottesdienst zum WGT/DGH Hermuthausen

Samstag, 2.3.

19.00 Uhr Jubiläum 70 Jahre Posaunenchor, Kirche/D

Sonntag, 3.3. – Sonntag Okuli

9.00 Uhr Gottesdienst/H (Pfrin. Focken)

10.00 Uhr Gottesdienst/D (Pfrin. Focken)

10.00 Uhr Kinderkirche

10.00 Uhr Kinderkirche

Montag, 4.3.

15.30 Uhr Konfi-3-Unterricht, DGH Stachenhausen

Dienstag, 5.3.

9.30 Uhr Krabbel-Gruppe Kirchenraum/H

20.00 Uhr Posaunenchorprobe/D

Mittwoch, 6.3.

15.00 Uhr Konfi-Unterricht im Kirchenraum/H

Donnerstag, 7.3.

20.00 Uhr Posaunenchorprobe/H

Freitag, 8.3.

9.15 Uhr Zwergentreff, DGH Stachenhausen

Dörrenzimmern = D, Hermuthausen = H

Weltgebetstags-Gottesdienste**Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten****am Freitag, 1. März um 19.00 Uhr in der St.-Rochus-Kirche in Eberstal**

Wer zur Singprobe der Lieder aus der Liturgie kommen möchte – Beginn: 18.30 Uhr

und um 19.30 Uhr im Gemeindesaal des Dorfgemeinschaftshauses in Hermuthausen

70 Jahre Posaunenchor Dörrenzimmern-Stachenhausen

Der Posaunenchor Dörrenzimmern-Stachenhausen feiert am 2.3.2024, 19.00 Uhr sein 70-jähriges Jubiläum in der Kilianskirche in Dörrenzimmern. Mit Musik von alten und neuen Komponisten. Hierzu herzliche Einladung.

Der Eintritt ist frei. Anschließend laden wir zu guten Gesprächen und zum Stehempfang ein

Fotovoltaik

Es ist geschafft! Seit Montag, 19. Februar nachmittags ist die Fotovoltaikanlage auf dem Kirchendach in Dörrenzimmern am Netz. Wir sind froh, dass wir durch viele Knoten hindurchgekommen sind, und die Arbeit jetzt geschafft ist.

Der Kirchengemeinderat Dörrenzimmern

Konfirmation 2025

Die Anmeldung für den Konfi-Unterricht zur Konfirmation 2025 ist am 13. März um 19.00 Uhr im DGH Stachenhausen. Wer im 7. Schuljahr ist, sich konfirmieren lassen möchte und noch keine persönliche Einladung bekommen hat, kann sich gerne im Pfarramt melden. (Tel. 3754)

Kleidersammlung für Bethel

Vom 11. bis 16. März können Sie Ihre Kleider an folgenden Stellen abgeben:

Dörrenzimmern: in der Kirche

Stachenhausen: Familie Willi Ehrmann

Hermuthausen: Familie Kison - Donnerstag und Freitag, 14.00 - 18.00 Uhr, Samstag, 9.00 - 16.00 Uhr

Ohrenbach: Familie Breuninger

Steinbach: Familie Martin

Weldingsfelden: Familie Müller

Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (am besten in Säcken) verpackt

Nicht in den Kleidersack gehören

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

**SEKUNDEN
ENTSCHEIDEN
IM NOTFALL**

112

Feuerwehr, Notarzt und Rettungsdienst

Evangelische Kirchengemeinden Dörzbach und Hohebach

Evangelische Kirchengemeinde Dörzbach und Hohebach

Telefon 07937/990060, Fax 07937/990061

evang.pfarramt.doerzbach@posteo.de

Pfarrer Markus Speer, markus.speer@elkw.de

Monatsspruch März 2024

„Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier.“ Markus 16,6

Freitag, 1.3.

10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum am Goldbach mit Pfarrer Kuhbach

19.30 Uhr Männerwerkstatt im Rengerstal

19.30 Uhr Ökum. Weltgebetstag im Gemeindehaus in Hohebach

Samstag, 2.3.

9.00 Uhr Konfirmandenvormittag im Gemeindehaus in Hohebach zum Thema: Jüdisches Leben in Hohebach

Sonntag, 3.3. – Okuli

„Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes.“ (Lukas 9,62)

10.00 Uhr Ökum. Weltgebetstagsgottesdienst in Dörzbach in der Dreifaltigkeitskirche mit WGT-Band und Sanne und Bruno und dem WGT-Team. Anschließend Ständerling mit Kaffee, Tee und Fingerfood ... Das Opfer ist für den Weltgebetstag bestimmt.

10.15 Uhr Kinderkirche in Hohebach im Gemeindehaus. Thema: WGT

Dienstag, 5.3.

20.00 Uhr Bibelabend im Gemeindehaus in Hohebach

Mittwoch, 6.3.

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus in Dörzbach

Freitag, 8.3.

10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum am Goldbach mit Pfarrer Speer

Ein Hoffnungszeichen gegen Gewalt und Hass „... durch das Band des Friedens“

Zum Weltgebetstag 2024 aus Palästina

Die Gottesdienstordnungen für den Weltgebetstag am ersten Freitag im März haben lange Entstehungsgeschichten. In Deutschland war diese mit der Veröffentlichung der Liturgie im September 2023 zunächst abgeschlossen.

Angesichts der dramatischen Ereignisse in Israel und Palästina seit dem 7. Oktober hat das deutsche WGT-Komitee eine aktualisierte Version der Gottesdienstordnung erarbeitet und im Januar 2024 herausgegeben. Diese dient bundesweit als Grundlage für tausende von ökumenischen Gottesdiensten zum Weltgebetstag. „Angesichts von Gewalt, Hass und Krieg in Israel und Palästina ist der Weltgebetstag mit seinem diesjährigen biblischen Motto aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus ... durch das Band des Friedens“ so wichtig wie nie zuvor, betont die evangelische Vorstandsvorsitzende des WGT, Brunhilde Raiser. „Der Terror der Hamas vom 7. Oktober jedoch und der Krieg in Gaza haben die Bereitschaft vieler Menschen in Deutschland weiter verringert, palästinensische Erfahrungen wahrzunehmen und gelten zu lassen. Die neuen Erläuterungen sollen dazu beitragen, die Worte der palästinensischen Christinnen trotz aller Spannungen hörbar zu machen.“

Auch das Plakat und die Postkarten wurden geändert, ein Zweig eines Olivenbaums ist jetzt dargestellt.

Die biblischen Texte der Gottesdienstordnung, besonders Psalm 85 und Eph 4,1 – 7 können in der aktuellen Situation tragen. Mit ihnen kann für Gerechtigkeit, Frieden und die weltweite Einhaltung der Menschenrechte gebetet werden. Die Geschichten der drei Frauen in der Gottesdienstordnung geben einen Einblick in Leben, Leiden und Hoffnungen in den besetzten Gebieten. Sie sind Hoffnungskeime, die deutlich machen, wie Menschen aus ihrem Glauben heraus Kraft gewinnen, sich für Frieden zu engagieren. Ihre Erzählungen sind eingebettet in Lieder und Texte, die den Wunsch nach Frieden und Gerechtigkeit und vor allem die Hoffnung darauf ausdrücken.

Gaza, Hamas, Israel und Palästina sind aktuell Themen der Nachrichten. Wie die Situation zum 1. März sein wird, ist nicht absehbar. Wird weiterhin Krieg herrschen, wird es zumindest

eine Waffenruhe geben oder wird ein Weg gefunden für eine sichere und gerechte Lebensmöglichkeit der Menschen in Israel und Palästina?

Am 1. März 2024 (in Dörzbach am 3. März) wollen Christ*innen weltweit mit den Frauen des palästinensischen Komitees beten, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für die Erreichung eines gerechten Friedens getan wird.

Schließen auch Sie sich über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg zusammen, um auf die Stimmen von Frauen aus Palästina und ihre Sehnsucht nach Frieden in der Region zu hören und sie zu teilen.

So kann der Weltgebetstag 2024 in dieser bedrückenden Zeit dazu beitragen, dass – gehalten durch das Band des Friedens – Verständigung, Versöhnung und Frieden eine Chance bekommen, in Israel und Palästina, im Nahen Osten und auch bei uns in Deutschland.

(Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.)

Freitag, 1.3., Beginn 19.30 Uhr im Rengerstal 1 Dörzbach IT-Sicherheit anders gedacht

Von Passwörtern und Phishing

Wird der Mensch nicht langsam überfordert mit den immer intelligenteren und unauffälligeren Methoden, sich illegale Zugriffe zu verschaffen?

Dr. Zinaida Benenson sagt: „Ja, das ist so“.

Anstatt jedoch zu versuchen, Menschen „richtiges“ und „sicheres“ Verhalten beizubringen, sollten IT-Systeme an das menschliche Verhalten angepasst werden. Sie forscht und lehrt an der Friedrich-Alexander-Universität in Erlangen und vertritt dabei interessante Ansätze, die sie auf internationalen Symposien vorstellt. Nun auch im Rengerstal.

Anmeldung bei Karl Volk

Tel. 07937/1205, mobil 0151/12013104

E-Mail: karl.volk@volk-s-wagen.de

Anmeldeschluss: Mittwoch, 28.2.2024

Bibelabend zur Urgeschichte

Das Thema der liturgischen Nacht am 10.3. in Ailingen dreht sich dieses Jahr um die Urgeschichte, also um den Beginn der Bibel. Deshalb wollen wir am Dienstag, 5. März um 20.00 Uhr die ersten Kapitel der Bibel etwas genauer unter die Lupe nehmen. Die Erschaffung der Welt, der Brudermord, die Arche Noah aber auch der Turmbau zu Babel sind die Geschichten, auf die wir verstärkt den Fokus legen werden. Wer Lust und Interesse hat, darf als Vorbereitung gerne schon 1. Mose 1 – 11 lesen, das ist aber keine Voraussetzung. Über interessierte Teilnehmer freut sich Pfarrer Markus Speer

Frühjahrsmarkt

Am Sonntag, 17.3. wird es rund um den Keller und im Gemeindehaus einen Frühjahrsmarkt geben, bei dem die ev. Kirchengemeinde Kaffee und Kuchen verkauft. Dazu suchen wir noch Mitarbeiter, die uns an diesem Sonntag von 12.00 bis 17.00 Uhr unterstützen. Ebenso freuen wir uns über Kuchenspenden. Wer uns unterstützen kann oder möchte, soll sich bitte im ev. Pfarramt: 07937/990060 oder bei Kirchenpflegerin Inge Benz, Tel: 789 melden. Danke schön.

Konzert in der Dörzbacher Kirche

Am Samstag, 16. März findet um 18.00 Uhr in der ev. Kirche ein Konzert mit unserer Bezirkskantorin Vera Klaiber statt.

Hohebacher Frauenfrühstück 2024

Aus zehn verschiedenen Ortschaften fanden sich am 17. Februar Frauen im Hohebacher Gemeindehaus ein zum jährlichen Frauenfrühstück, organisiert von der Kirchengemeinde Hohebach.

Über vierzig Frauen füllten das Gemeindehaus im Nu mit Lachen und positiver Energie!

Nach einer kurzen Begrüßung der Gäste, einschl. der „Quotenmänner“ Pfr Speer und unserem Referenten Fritz Ebert, wurde gesungen, gebetet und danach gefrühstückt. An hübsch gedeckten Tischen und in guter Gemeinschaft schmeckt es einfach besser.

Gut gestärkt ließen wir uns nun mitnehmen auf eine Zeitreise, die sich über 2.000 Jahre erstreckt.

Fritz Ebert verstand es hervorragend, uns die Geschichte der Kapelle Sankt Wendel (zum Stein), im Volksmund auch Käpelle genannt, nahezubringen. Die Geschichte der Kapelle beginnt eigentlich schon um das 5. vorchristliche Jahrhundert, zur Zeit der Kelten. Die heutige Kapelle im spätgotischen Stil, wurde in den Jahren von 1511 bis 1515 gebaut, gestiftet von Ursula von Berlichingen. Ihren Namen hat die Kapelle in Anlehnung an den

iroschottischen Missionar Wendelin, dem Schutzpatron der Hirten und Herden, erhalten.

Unser Referent verstand es gekonnt die wechselvolle Geschichte der Kapelle in kurzweiliger Form zu erzählen, immer eingebettet in den geschichtlichen Zusammenhang mit anderen Ereignissen und ergänzt durch interessante Dias.

Dieses Kleinod im Jagsttal, das die Ortschaften Dörzbach und Hohebach verbindet, wäre heute nicht mehr zugänglich, womöglich nicht mehr erhalten, ohne den Einsatz des 1997 gegründeten Fördervereins St. Wendel, der sich in vorbildlicher Weise um die Erhaltung der Kapelle verdient macht.

Daher ist es sehr erfreulich, dass, nach Abzug aller Ausgaben für das Frühstück, eine Spende in Höhe von Euro 200,- an den Förderverein übergeben werden kann. Vielen Dank den Spenderinnen.

Finanzielle Unterstützung ist das eine, tatkräftige Mitwirkung jedoch genauso nötig. Der Förderverein ist dringend auf jüngere Mitglieder angewiesen, die das Geleistete auch für die Zukunft erhalten.

Herrn Ebert dankten wir nach dem Vortrag mit einem lang anhaltenden Applaus. Sicherlich gäbe es noch vieles zu berichten. Gelegenheit mehr zu erfahren hat man bei Führungen und beim Lesen des umfangreichen Informationsmaterials.

Nach einem weiteren Lied ging auch dieser schöne Vormittag zu Ende. Das Vorbereitungsteam dankte allen Gästen, ermuntert es uns doch auch nächstes Jahr wieder einzuladen.

Den Bericht möchte ich schließen mit Gedanken, die uns Herr Ebert mitgegeben hat:

„Lieben kann ich nur, was ich achte, achten nur, was ich kenne, und kennen kann ich nur was mir nahegebracht wurde.“
(G. Magnussen-Wagner)



Vereinsnachrichten



TSV Krautheim

Abteilung Fußball

SPG Krautheim/Westernhausen

Vorbereitung Rückrunde 1. und 2. Mannschaft

Ergebnisse Testspiele

SpG 2 – SV Sindelbachtal 1:1

Tor: Artur Szczudlinski

SpG 1 – 1. FC Umpfertal 1:3

Tor: Marius Schmitt

Vorschau auf dieses Wochenende

An diesem Wochenende steht für unsere Erste das erste Punktspiel im Jahr 2024 an. Dabei wartet gleich eine hohe Hürde auf unser Team, denn man muss beim Tabellenzweiten in Höpfingen antreten. Die zweite Mannschaft hat noch eine Woche spielfrei und greift erst kommende Woche wieder ins Geschehen ein.

Sonntag, 3.3.

Kreisliga Buchen

15.00 Uhr: TSV Höpfingen – SpG

Freitag, 8.3.

Kreisliga Buchen

19.00 Uhr: SpG 1 – Eintracht Walldürn

Spielort: Westernhausen

Sonntag, 10.3.

Kreisklasse B Buchen

15.00 Uhr: SpG 2 – TSV Höpfingen 3

Spielort: Westernhausen

Frauenfußball – SGM Westernhausen/Krautheim

Auch für Fußballerinnen geht es nach der langen Winterpause nun endlich wieder mit den Punktspielen los. Zum Auftakt am Sonntag muss unsere Mannschaft dabei auswärts in Neckarwestheim antreten.

Vorschau

Sonntag, 3.3.

Regionenliga Württemberg

11.00 Uhr: SGM Neckarwestheim/ABI – SGM

Rentnerstammtisch im Sportheim

Termine

Zu unserem nächsten Nachmittagsstammtisch treffen wir uns wieder am kommenden Dienstag, 5. März ab 14.00 Uhr im Sportheim.

Weitere Terminvorschau

Dienstag, 19. März

Dienstag, 2. April



VfR Gommersdorf

Abteilung Fußball

Ergebnisse Aktive

Testspiele

SpG Schwabhausen/Windischbuch – VfR II 4:3

Tore: Pierre Tausch, Dennis Wolpert, Robin Härter



Noah Heim (4 in blau), Winterneuzugang beim VfR

Foto: Herbert Reuther

SGM Muldingen/Hollenbach II – VfR 1:9

Tore: Luis Pfeiffer (2), Eli Camicia (2), Julian Henning (2), Jan

Reuther, Dennis Vollmer, Niklas Obertautsch

Mi., 28.2., 19.00 Uhr VfR II – SpG Krautheim/Westernhausen

Vorschau Aktive

3.3., 13.00 Uhr SpG Oberwittstadt II/SV Ballenberg – VfR II

3.3., 14.00 Uhr FC Germania Friedrichstal – VfR

10.3., 13.00 Uhr VfR II – TSV Buchen II

10.3. 15.00 Uhr VfR – FV Fortuna Heddesheim

Vorschau Jugend

Samstag, 9.3.

B-Jgd. I

13.00 Uhr SGM Spvgg Satteldorf – SGM Mulf./Gomm./Hollenb. II

A-Jgd. I

15.30 Uhr SGM TSV Dünsbach – SGM VfR Go./Mulf./Hollenb. II

A-Jgd. II

15.30 Uhr SGM SG Sindringen – SGM VfR Go. II/Mulf. II/Hollenb. III

Samstag, 16.3.

C-Jgd.

13.30 Uhr SGM FC Creglingen – SGM Krauth./Gomm./Dö.

B-Jgd. I

12.00 Uhr SGM Mulf./Gomm./Hollenb. II – TSV Ilshofen

A-Jgd. I

15.30 Uhr SGM VfR Go./Mulf./Hollenb. II – SGM FC Taubertal

A-Jgd. II

15.30 Uhr SGM VfR Go. II/Mulf. II/Hollenb. III – SGM Berlichingen

Jahresversammlungen

Förderverein

Im Sportheim traf sich der Förderverein am vergangenen Freitag zur Jahresversammlung. Nach Begrüßung und Totengedenken und den Berichten von Vorstand Arndt Herrmann und Kassier Frieder Sorg wurden für 20- und 30-jährige Mitgliedschaften geehrt. Danach folgten die Wahlen. Alle Personen des bisherigen Vorstandes mit den Beisitzern wurden für die nächste Wahlperiode einstimmig wiedergewählt.

Hauptverein

Nach Begrüßung, Totenehrung und nach den verschiedenen Berichten erhielten verdiente Mitglieder Ehrenurkunden. Anschließend standen Wahlen auf dem Programm. Vier Sportkameraden erklärten sich bereit wieder anzutreten unter der Bedingung, dass wenn vier weitere Personen sich zur Wahl stellen. Da nur ein Kandidat von den anwesenden Mitgliedern sich bereit erklärte in die Vorstandschaft sich wählen zu lassen, musste die Versammlung auf den 22. März 2024 verschoben werden.



Die Geehrten: Kollegiumsmitglied Patrick Asum übergab die Urkunden an Jens Gerner (30), Anna Zürn (40), Gertrud Gärtner (30), Bernhard Haak (30) und Sebastian Asum (30 Jahre)

Foto: Alexander Gärtner



SC Klepsau

Abteilung Fußball

Aktive – SG Dörzbach/Klepsau

SGM Weikersh./Laudenb. – SG Dörzbach/Klepsau 2:5
Eine Woche vor dem offiziellen Rückrundenstart gelang der SG im Nachholspiel in Weikersheim der erhofft erfolgreiche Start ins neue Fußballjahr. Die abstiegsbedrohten Gastgeber standen zunächst tief und überließen den Blau/Gelben die Spielkontrolle. Nach einigen Halbchancen war es dann Top-Torjäger Simon Köder, der seine Farben Mitte des erstens Durchgangs nach schöner Flanke von Dennis Stier per Kopf in Führung brachte. Auch in der Folgezeit blieb die SG klar spielbestimmend und kurz vor dem Seitenwechsel schloss Joel Stauch eine schöne Kombination aus kurzer Distanz zum verdienten 0:2-Pausenstand ab. Gleich nach Wiederanpfiff kamen die Gastgeber durch einen souverän verwandelten Handelfmeter zurück in die Partie. Dieser etwas überraschende Anschlusstreffer gab den Taubertälern Auftrieb, doch die Blau/Gelben hatten sofort die richtige Antwort parat. Denn keine fünf Minuten nach dem Weikersheimer Anschluss stellte der aufgerückte Marc Fluhrer im Anschluss an einen Eckball den alten Abstand wieder her. Als der eingewechselte Tizian Amon nach knapp 70 Minuten Spielzeit einen an Simon Köder verschuldeten Strafstoß sicher verwandelte, war die Partie praktisch entschieden. Weikersheim nutzte anschließend zwar noch eine Unachtsamkeit der Blau/Gelben zu einem zweiten Treffer, doch auch die Blau/Gelben waren ein weiteres Mal erfolgreich. Am Ende eines gut ausgespielten Konters war erneut Tizian Amon erfolgreich und setzte so den Schlusspunkt in einer fairen und vom Unparteiischen sicher geleiteten Partie. Tore SG: Tizian Amon (2), Simon Köder (1), Marvin Gennrich (1), Marc Fluhrer (1)

Vorschau

Sonntag, 3. März in Künzelsau
15.00 Uhr: FV Künzelsau – SG Dörzbach/Klepsau



TSV Neunstetten

Abteilung Tischtennis

Ergebnisse der Regionsrangliste Nord/Ost am 24. und 25. Februar 2024 in Altlußheim bei Speyer

6 Jugendspieler hatten sich für das Ranglistenturnier der Bezirke Buchen, Tauberbischofsheim, Mosbach, Rhein-Neckar und Heidelberg in Speyer qualifiziert.

Am Samstagvormittag startete das Turnier mit dem Jahrgang 2011. Hier konnte sich Manbir Singh mit den besten Spielern aus den anderen Kreisen messen. Leider war die Konkurrenz deutlich erfahrener und so konnte er sich nicht für die nächste Runde qualifizieren.

Etwas besser lief es bei den Teilnehmern des Jahrgangs 2010, Lukas Bauer und Florian Bock erreichten in ihren Vorrundengruppen jeweils den 3. Platz und kamen in die Endrunde um die Plätze 4 – 9. Hier hatten sie es ausnahmslos mit hochkarätigen Gegnern zu tun und so reichte es am Ende trotz großer Anstrengung nach 9 Spielen und über 7 Stunden Kampf nur für die Plätze 7 und 9. Da sich nur die 6 Besten für die Verbandsrangliste qualifizieren, müssen die beiden jetzt als Nachrücker auf den Ausfall eines der vor Ihnen platzierten Spielern hoffen.

Am Sonntag gingen Lino Rüdinger und Julius Herrmann beim Jahrgang 2013 und Elias Keller beim Jahrgang 2014 an den Start. Den Jungs war die Nervosität bei einem solch großen Turnier anzumerken und so war es auch nicht verwunderlich, dass die 3 schon nach der Vorrunde ausschieden. Allerdings waren die Gegner auch allesamt deutlich erfahrener.

Alles in allem war es ein großes Abenteuer für die Jungs, zum ersten Mal an so einem Mammut-Turnier teilnehmen zu dürfen und wir hoffen, dass es nicht das letzte Mal war.



TSC Krautheim



Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet am **Samstag, 30. März 2024** um 18.00 Uhr im TSC Clubheim statt.

Folgende **Tagesordnungspunkte** sind geplant:

1. Begrüßung durch die Vorstandschaft
2. Rückblick 2023
3. Berichte Schriftführer, Sportwart, Jugendwart
4. Bericht des Kassenwarts
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Ausblick 2024
7. Allgemeines, Fragen, Wünsche

FuF-Laufteam e.V.



Lauftreff

Nächster Lauftreff am Donnerstag, 6.3.2024 um 18.00 Uhr.
Treffpunkt am Sportplatz in Klepsau Richtung Laibach.
Jedermann ist herzlich willkommen.

Interesse an Ernährungs-/Trainingsangeboten?
Dann melde dich gerne bei uns unter fuf-laufteam@web.de
Mehr Infos unter <https://fuf-laufteam.de>



Alles auf einen Blick

Foto: undefined/iStock/Getty Images Plus

FG Lemia



Weißwurstfrühstück und Kaffee/Kuchen bei der FG Lemia
Unsere Jagsttal-Rebellen bieten am Sonntag für die Bevölkerung in unserem Vereinsheim (ehemals Kyffhäuser) ein Weißwurstfrühstück und nachmittags Kaffee/Kuchen an. Sie freuen sich auf euch!



Die Jagsttal Rebellen

Bieten für Euch an:

Am 03. März 2024
Im Vereinsheim der FG Lemia
Hintere Gasse 5, 74238 Krautheim
(ehemals Kyffhäuser)



Deftiges
Weißwurstfrühstück

ab 09:30 Uhr

Voranmeldungen zum Frühstück
gern unter: 06294/95464

Kaffee und
Leckeren Kuchen

ab 14:00 Uhr



Foto: Vereinsintern



Fischereiverein Gommersdorf

Uferreinigung

Am **Samstag, 2.3.2024** werden wir die Ufer der Jagst, Zimmerbach und Ginsbach reinigen.

Treffpunkt: **9.00 Uhr** am Vereinsheim.

Im Anschluss gemütliches Beisammensein.
Die Vorstandschaft freut sich auf viele Helfer.

Kyffhäuserkameradschaft Krautheim

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 15. März 2024

Hiermit lade ich alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ein. Austragungsort ist das Vereinsheim der FG Lemia (früher Kyffhäuser) hintere Gasse, Krautheim

Beginn der Versammlung ist um 19.30 Uhr.

Tagesordnungspunkte sind:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Bekanntgabe der Tagesordnungspunkte
3. Totenehrung
4. Berichte der Vorstandschaft
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht des Schießwarts
7. Bericht der Kassenprüfung und Entlastung
8. Grußworte der Gäste
9. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
10. Wünsche und Anträge
11. Verschiedenes

Wünsche und Anträge sind bis zum 13. März 2024 an die Vorstandschaft zu richten unter der Anschrift klaus-zeitler@gmx.de.

Sangesfreunde Oberginsbach

Jahreshauptversammlung

Am Samstag, 2. März 2024 findet um 20.00 Uhr im Bürgerhaus unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt.

Eingeladen sind alle aktiven und passiven Mitglieder, Ehrenmitglieder und Freunde des Vereins.

Um 19.00 Uhr umrahmt der Chor eine gestiftete Messe für verstorbene Vereinsmitglieder.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch die Vorsitzende
 2. Totenehrung
 3. Bericht des Schriftführers
 4. Bericht des Kassiers
 5. Bericht der Kassenprüfer
 6. Der Chorleiter hat das Wort
 7. Entlastung der Vorstandschaft
 8. Ehrungen
 9. Wünsche, Anträge, Termine
- Die Vorstandschaft

KLJB Altkrautheim

Altpapiersammlung

Altpapiersammlung

der KLJB Altkrautheim



am Samstag, **16.03.2024**, sammelt die KLJB Altkrautheim wieder im gesamten Stadtgebiet Altpapier.

Stellen Sie bitte hierzu Ihr Altpapier **ab 08:00 Uhr** an der Straße bereit.

Haus- und Gartenfreunde Krautheim

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Haus- und Gartenfreunde Krautheim findet am Freitag, 1. März 2024, 19.00 Uhr, im Landgasthof Krone in Krautheim statt.

Es ist folgende **Tagesordnung** vorgesehen:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfung
6. Aussprache zu den Berichten 3. bis 5.
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Mitglieder-Ehrungen
9. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Zu dieser Jahreshauptversammlung laden wir alle Mitglieder herzlich ein und freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme.

Die Vorstandschaft

Einladung zum Schnittkurs

Am **Donnerstag, 14. März 2024 um 17.00 Uhr** laden die Haus- und Gartenfreunde Krautheim zu einem Schnittkurs in die Sonnenhalde 12 in Krautheim ein. Sven Görlitz, Gartenberater beim Verband Wohneigentum, zeigt den fachgerechten Schnitt für Obst- und Ziergehölze im Frühjahr.

Vor allem Gehölze, die am diesjährigen Trieb blühen, wie Rosen und Weinreben, benötigen im Frühjahr einen Rückschnitt, dieser ist notwendig für einen guten Blütenansatz und für die Gesunderhaltung der Pflanzen. Bei dieser Veranstaltung wird gezeigt, welche Schnittwerkzeuge sich am besten eignen, wann welche Pflanzen geschnitten werden und welche Schnittmaßnahmen notwendig und sinnvoll sind. Beim Rundgang durch den Garten gibt es außerdem Tipps und Informationen für weitere interessante Gartenthemen wie zum Pflanzenschutz, zur Klimaanpassung des Gartens und zur naturnahen Gartenbewirtschaftung.

Es handelt sich um eine kostenfreie Veranstaltung, alle Garteninteressierten sind herzlich eingeladen.

Imkerverein Krautheim

Einladung zum Imkerstammtisch

am **Freitag, 1. März 2024 um 19.00 Uhr** im Gasthaus Ochsen (Spall) in Ballenberg.

Frauentreff Altkrautheim/Unterginsbach

Weltgebetstag der Frauen

Wir laden alle Frauen aus Altkrautheim und Unterginsbach (gerne auch Nichtmitglieder) zum Weltgebetstag der Frauen am **Freitag, 1.3.2024 um 18.30 Uhr** ins Pfarrheim ein. Nach dem Gebetsteil wollen wir den Abend gemütlich ausklingen lassen.

Wir freuen uns auf euch.

WGT-Team

VdK Ortsverband Krautheim

Der VdK informiert

Sehr geehrte VdK-Mitglieder, letztes Jahr haben sich die Frauenbeauftragten der Ortsverbände in der Kreisgeschäftsstelle zum gemeinsamen Kennenlernen und Austausch getroffen.

Die 5 Teilnehmerinnen waren sich einig, dass man aktiver sein möchte. Es gab viele Themen, die besprochen wurden.

Aus diesem Themenbereich ist die erste Veranstaltung, ein gemeinsamer Ausflug der 7 Ortsverbände am Samstag, 4. Mai 2024 zur experimenta nach Heilbronn entstanden.

In der Vorbereitung konnte mit dem Kreisvorstand Künzelsau geklärt werden, dass die Buskosten durch diesen übernommen werden und auch Nichtmitglieder teilnehmen dürfen.

Somit ergeben sich die Gruppenpreise von 11 Euro für Erwachsene und 5 Euro für Schüler je Person, die selbst getragen werden müssen. Der Eintritt wird vor der Abfahrt im Bus in bar eingesammelt.

Also wenn Sie wissen wollen, was dieses Jahr in der experimenta geboten ist. Nehmen Sie Ihre Familie, Enkel- oder Urenkel mit und lassen Sie sich begeistern.

Anmelden können Sie sich ab heute unter folgender E-Mail-Adresse:

1. Rolf Käßplinger: kv-kuenzelsau@vdk.de
2. Dr. Hermann Kern: dr.h.kern@t-online.de
3. Ute Rommel-Pfitzer: u.rommel-pfitzer_vdk-doerzbach@freenet.de

ab 18.00 Uhr unter Tel. 07937/802664

Anmelden können Sie sich bis zum 9. März 2024. Bitte teilen Sie uns die Personenanzahl mit.

Der Bus hält in jedem Ortsverband. Auf der Heimfahrt werden wir unterwegs noch einen Stopp zum Abendessen (Selbstzahler) einlegen. Der Kreisvorstand wird Sie nach dem Anmeldeschluss nochmals informieren, um welche Uhrzeit und an welcher Bushaltestelle Sie in Ihrem Ortsverband zusteigen können.

Möge das Jahr uns weitere Möglichkeiten bieten, unser Ziel zu erreichen und die Gleichberechtigung zu stärken. Gemeinsam können wir viel bewirken.

VdK-Kreisfrauenbeauftragte Ute Rommel-Pfitzer

VdK-Kreisvorstand Rolf Käßplinger und Dr. Hermann Kern

Freie Wähler

Stadtverband Krautheim



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Montag, 4.3.2024 um 19.00 Uhr findet die Jahreshauptversammlung des Freie-Wähler-Stadtverbands Krautheim e.V. im Vereinsheim der FG Lemia, Hintere Gasse 5, in Krautheim statt. Integriert in die JHV ist die Wahl der Bewerberinnen und Bewerber des Wahlvorschlags der Freien Wähler Krautheim zur Gemeinderatswahl am 09.06.2024. Hierzu sind alle Mitglieder und die Bewerberinnen und Bewerber der Freien Wähler Krautheim zur Gemeinderatswahl herzlich eingeladen.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahl eines Wahlleiters
7. Neuwahl der Vorstandschaft und der Kassenprüfer
8. Wahl der Delegierten zur JHV des LV Baden-Württemberg am 9.3.2024 in Winnenden
9. Beschlussfassung über Anträge
10. Wahl der Bewerber/innen zum Wahlvorschlag der Freien Wähler Krautheim zur Gemeinderatswahl am 9.6.2024
11. Wahl der Reihenfolge der Bewerber/innen zum Wahlvorschlag der Freien Wähler Krautheim zur Gemeinderatswahl am 9.6.2024
12. Bekanntgabe und Niederschrift der Ergebnisse
13. Verschiedenes
14. Schlusswort

Anträge zur JHV sind bis spätestens 1.3.2024 schriftlich beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

Lothar Stockert, 1. Vorsitzender

www.freie-waehler-krautheim.de

UnSerginsbach- der Verein für Dorf, Kultur und Gemeinschaft

Einladung zur Mitgliederversammlung

Die Dorfkulturgemeinschaft UNSERGINSBACH e.V. lädt alle Mitglieder ein zur ersten Mitgliederversammlung am Samstag, 23. März 2024 um 19.00 Uhr in die Märzenbachhalle in Unterginsbach.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Jahresbericht des Vorstands
3. Kassen- und Finanzbericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Grußworte
6. Entlastung des Vorstands
7. Veranstaltungen 2024
8. Wünsche und Anträge, Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 16. März 2024 schriftlich beim Vorsitzenden Michael Schellmann, Wiesenweg 3, 74238 Unterginsbach einzureichen.

Auch neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit euch.

Michael Schellmann, Vorsitzender



Jagsttalbahnfreunde

Arbeiten am 24. Februar

An diesem Samstag ging es im Stationsgebäude mit der Instandsetzung nach der Beseitigung des Hausschwamms weiter. Beim Rückbau des Bodens beschädigte Stromleitungen wurden ersetzt und zusätzliche neue verlegt. Außerdem wurde im Güterschuppen weiter aufgeräumt, um Platz für eine Holzwerkstatt zu schaffen. Als Vorbereitung für die Faszination Modellbahn in zwei Wochen in Mannheim, auf der wir mit einem Infostand vertreten sein werden, wurde unsere kleine Ausstellungsmodellbahnanlage mit frischem „Grünzeug“ aufgehübscht, um die durch die vielen Transporte der letzten Jahre entstandenen Lücken zu schließen.

Im Lokschruppen ging es am Schotterwagen weiter. Nach mehreren Versuchen ist es uns endlich gelungen, auch die zweite Drehpanne zu demontieren, die am Rahmen festgerostet war. Unter der Einwirkung von Wärme, Kriechöl und einem 20-t-Hydraulikzylinder gab der Rost schließlich nach und sie konnte unbeschadet demontiert und auch gleich aufgearbeitet werden. Auch für die zweite Seite wurden dann gleich neue Schmierleitungen für die Drehpanne angefertigt.

Zwei der vier Anschlagpunkte für den Schotterkorb waren stark verbogen und wurden unter Einsatz von zwei großen Brennern, einer langen Stange und einem Vorschlaghammer gerichtet. Anschließend wurden die Stellen gereinigt und gestrichen.

An den Drehgestellen haben die Achslager eine neue Fettfüllung erhalten und die Achslagerdeckel wurden mit neuen O-Ringen abgedichtet. Die Radreifen haben noch ihre Verdrehrmarkierungen erhalten, die anzeigen, wenn sich der Radreifen gegen die Radscheibe verdreht hätte. Damit ist das Einfahren der Drehgestelle unter den Rahmen nun in greifbarer Nähe.



Bildung/ Weiterbildung

Volkshochschule Künzelsau

Anmeldungen für alle Veranstaltungen bitte per E-Mail info@vhs-kuen.de, telefonisch 07940/9219-0 oder online www.vhs-kuen.de

Mundharmonika – Folk- und Countryharp I Sonntag, 03.03.2024, 11:00-18:00 Uhr, 1-mal

Der ideale Einstieg für Anfänger. Wir beginnen mit einfachen Folk-Stücken, Spirituals und Western-Songs nach einer Methode ohne Noten und erlernen Einzeltonspiel, Handvibrato und einfache Begleittechniken.

Mit Didi Neumann, Hermann-Lenz-Haus, Künzelsau

Yoga

Montag, 04.03.2024, 16:45-17:45 Uhr, 6-mal

Mit Tatjana Kuxhausen, Hermann-Lenz-Haus, Künzelsau

Italienisch A1 – Anfängerkurs ohne Vorkenntnisse

Montag, 04.03.2024, 17:30-19:00 Uhr, 8-mal

Mit Giovanna De Simone, Hermann-Lenz-Haus; Studio Nord-Künzelsau

Freies Tanzen

Dienstag, 05.03.2024, 17:45-18:45 Uhr, 6-mal

Tanzen ist pure Lebensfreude. Die einzige Voraussetzung für diesen Kurs ist die Liebe zum Tanz und zur Bewegung. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich und das Angebot richtet sich an Menschen jeden Alters in einer geschützten Atmosphäre...

Mit Sabine Ritzmann, Hermann-Lenz-Haus, Künzelsau

Kompaktkurs Gitarre Anfänger

Dienstag, 05.03.2024, 18:30-20:00 Uhr, 12-mal

Einfache Akkorde sowie Schlag- und Zupfmuster werden in einer Gruppe mit viel Spaß an der Musik vermittelt. Es wird ein eigenes Instrument benötigt (Akustikgitarre mit Nylon- oder Stahlsaiten und Kapodaster).

Mit Ralph Hanl, Hermann-Lenz-Haus, Künzelsau

Vinyasa Yoga – Ganzkörpertraining mit beruhigender Wirkung auf Geist und Seele

Feldenkrais

Dienstag, 05.03.2024, 19:00-20:15 Uhr, 10-mal

Lernen Sie, wie Sie Ihren Körper ganz bewusst spüren, wie Sie dem Schmerz den Rücken kehren können und mit jeder Feldenkrais-Stunde etwas beweglicher werden, indem Sie Muskelspannungen lösen.

Italienisch A1.1 – Für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen

Dienstag, 05.03.2024, 17:30-19:00 Uhr, 10-mal

Mit Giovanna De Simone, Hermann-Lenz-Haus, Künzelsau
PEKiP Geburtsmonate: Oktober, November und Dezember 2023, Januar 2024

Dienstag, 05.03.2024, 10:45-12:15 Uhr, 15-mal

Das erste Lebensjahr ist eine besondere Zeit. Im PEKiP-Kurs werden Sie und Ihr Baby mit Spiel- und Bewegungsanregungen durch das erste Lebensjahr begleitet.

Mit Tanja Preisendanz, Hermann-Lenz-Haus, Künzelsau

Yoga in der Schwangerschaft

Donnerstag, 07.03.2024, 16:00-17:15 Uhr, 6-mal

Yoga in der Schwangerschaft beinhaltet Körperübungen, die mit Lockern, Kräftigen und Mobilisieren auf sanfte Weise auf die Geburt vorbereiten. In Theorie und Praxis werden Inhalte vermittelt, die Ihre physische und psychische Gesundheit stärken.

Der Kurs ist für alle Schwangeren – egal in welchem Monat – möglich.

Mit Barbara Bräuer, Hermann-Lenz-Haus, Künzelsau

Internationaler Frauentag 2024 – Erfolgreiche junge sportliche Frauen

Freitag, 08.03.2024, 19:00-21:00 Uhr

In der Sparkasse Hohenlohekreis in Künzelsau

Zu Besuch bei Steinbildhauermeister Köble in Rüblingen

Freitag, 08.03.2024, 17:00-18:00 Uhr

Mit Volker Köble, Rüblingen Kupferzell

Männerkochkurs

Freitag, 08.03.2024, 17:30-22:00 Uhr, 1-mal

In diesem Kurs können Männer, ohne große Kocherfahrung, lernen, wie man tolle alltagstaugliche Gerichte wie z. B. Lasagne, Bratlinge, Linsen und Spätzle oder Ähnliches kocht. Die entstandenen Gerichte werden im Anschluss gemeinsam verspeist.

Mit Waltraud Egner, Johann-Friedrich-Mayer-Schule Kupferzell Filzen für Kinder ab 6 Jahren – Filzen mit Kindern, Ostereier und Zauberbälle

Freitag, 08.03.2024, 15:00-17:30 Uhr, 1-mal

Kleiner Workshop für Kinder im Grundschulalter. Auch gerne in Begleitung eines Erwachsenen – z.B. Mama oder Papa, Oma oder Opa.

Mit Elisabeth Konrad, Dorfgemeinschaftshaus Bieringen; EG Schöntal

Farb- und Imageberatung

Samstag, 09.03.2024, 09:00-12:00 Uhr, 2-mal

Wir können Kleidung und Farbe bewusst einsetzen, um eine Botschaft zu transportieren und bestimmte Persönlichkeitsmerkmale auszurücken. In diesem Kurs erhalten Sie entsprechende Anregungen zu Stil und Farbe, um die Persönlichkeit zu unterstreichen.

Mit Ulrike Kromer, Hermann-Lenz-Haus, Künzelsau

Afrikanisches Trommeln – Schnupperkurs – für Fortgeschrittene oder Einsteiger

Samstag, 09.03.2024, 14:00-16:15 Uhr, 1-mal

Trommeln macht Spaß, besonders in der Gruppe. Das erfahren Einsteiger schon nach kurzer Einübungszeit. Fortgeschrittene entdecken neue Rhythmen. Der Kurs bietet einen Überblick über einfache Rhythmen, die schnell erlernt werden können.

Interessierte erhalten beim Schnuppernachmittag einen Einblick in den späteren Kurs, in welchem die gewonnenen Kenntnisse vertieft und erweitert werden. Wir spielen auf der Djembe und Ashiko.

Mit Uschi Pihaly, Max-Eyth-Schule Bieringen Schöntal - Bieringen

Kakao-Zeremonie

Samstag, 09.03.2024, 9:00-12:00 Uhr, 1-mal

Eine Kakao-Zeremonie ist ein herzöffnendes Ritual, das eine tiefgehende Verbindung mit sich selbst ermöglicht, Harmonie und Balance fördert und ein Gefühl der Verbundenheit mit sich selbst schenkt. Drei Stunden vor der Kakao-Zeremonie sollte man nichts mehr essen.

Mit Cinzia Faraci, Hermann-Lenz-Haus, Künzelsau

Entspannung mit Klangmeditation, Yin-Yoga mit ätherischen Ölen

Samstag, 09.03.2024, 14:00-17:00 Uhr, 1-mal

Eine Zeit für tiefe Entspannung mit Yin-Yoga. Klangschalenmeditation und Aromatherapie für Frauen. Wir bauen Stress ab, stärken unser Immunsystem und das weibliche Wohlbefinden, sodass wir die Verbindung mit uns selbst wiederfinden.

Mit Cinzia Faraci, Hermann-Lenz-Haus, Künzelsau

Küchenbasics für Kids

Samstag, 09.03.2024, 10:00-14:00 Uhr, 1-mal

Kochen, braten, Gemüse garen. In diesem Kurs werden Kochkenntnisse für die Zubereitung von einfachen Gerichten erlernt. Mit viel Freude am Tun kann das alltagspraktische Handeln erweitert werden. Natürlich verköstigen wir die eigenhändig zubereiteten Speisen.

Mit Lea Schmierer, Dorfgemeinschaftshaus Bieringen; OG Schöntal

Bildungshaus Kloster Schöntal – Katholische Erwachsenenbildung Hohenlohe

Veranstaltungshinweise

Ein Mann – vier Energien: Liebhaber

Fr., 22. – So., 24.3.2024 Bildungshaus Kloster Schöntal
In Balance

Fr., 13.4. – So., 14.4.2024 Bildungshaus Kloster Schöntal

Männer-Wochenende: Gott finden und spüren

Fr., 5.4. – So., 7.4.2024 Bildungshaus Kloster Schöntal

Meister Eckhardt - Spiritualität über Körperübungen

Fr., 5.4. – So., 7.4.2024 im Bildungshaus Kloster Schöntal

Information und Anmeldung

Katholische Erwachsenenbildung Hohenlohe e.V., Klosterhof 6,
74214 Schöntal, Tel. 07943/894-335

keb-hohenlohe@kloster-schoental.de, www.keb-hohenlohe.de



Veranstaltungen im Umkreis

Monatsplan März des Familienzentrums Assamstadt

Öffnungszeiten

Gloria Gärtner (Leitung und Koordination): mittwochs (Termine bitte jeweils dem aktuellen Monatsplan entnehmen), Termine nach Absprache möglich

Iris Kaspar (Caritassozialdienst, Ehe-, Familien- und Lebensberatung): montags, nach telefonischer Absprache

Außerhalb dieser Zeiten können Sie uns sehr gerne telefonisch oder per E-Mail eine Nachricht hinterlassen.

Gloria Gärtner

Tel. 0151/55027716 oder gloria.gaertner@caritas-tauberkreis.de

Iris Kaspar

Tel. 0151/55027720 oder iris.kaspar@caritas-tauberkreis.de

Lesetreff

Datum: Mi., 6.3.2024

Uhrzeit: 15.00 – 16.00 Uhr

Zielgruppe: alle Lesebegeisterten, Kinder mit Begleitperson

Wo: Familienzentrums, Marienheim

Kosten: keine

Am Mittwoch, 6.3. findet wieder unser „Lesetreff“ im Familienzentrums statt.

Alle Kindergartenkinder und Geschichtenliebhaber sind herzlich eingeladen, gemeinsam in eine neue Abenteuergeschichte einzutauchen.

Alle Vorlesekinder erhalten einen Vorlesepass und für jeden Besuch einer Vorlesestunde einen Stempel.

Für jeden 6. Stempel darf man sich dann eine Geschichte/Buch für den nächsten Lesetreff aussuchen.

EIKi-Treff

Datum

14.3.2024 – Thema: Rund um(s) Oster(ei) Fingerspiele, Lieder, Ideen, ... zum Osterfest

25.4.2024 – Thema: Muttertag – Vatertag – Besondere Tage für die Eltern!?

Uhrzeit: 10.00 – 11.30 Uhr

Zielgruppe: Eltern mit Kleinkindern

Wo: Familienzentrums, Marienheim

Kosten: keine

EIKi-Treff

Der EIKi-Treff bietet Eltern mit Kindern zwischen 0 und 3 Jahren Gelegenheit, sich in gemütlicher Atmosphäre auszutauschen. Auch die Kinder können ihre ersten sozialen Kontakte knüpfen und viel Spaß bei gemeinsamen Angeboten haben. Informationen zu Themen wie Entwicklung, Schlafen, Ernährung, etc. sind ein fester Bestandteil dieses Treffs. Heike Janson, Familien-Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin des Caritasverbandes im Tauberkreis e.V. begleitet dieses Angebot und steht auch als Ansprechpartnerin für persönliche Fragen zur Verfügung.

Babycafé

Datum: jeden Donnerstag

Uhrzeit: 10.00 – 11.30 Uhr

Wo: Familienzentrums, Marienheim

Zielgruppe: Eltern mit Babys im ersten Lebensjahr

Kosten: keine

Veranstalter: Katholische Frauengemeinschaft Deutschland KFD Assamstadt

Die KFD bietet in Kooperation mit dem Familienzentrums und unter Leitung von Elke Nied jeden Donnerstag das Babycafé im Familienzentrums an.

Es ist ein offenes Angebot für Eltern mit ihrem Baby. Schwangere sind auch herzlich willkommen. In diesem Angebot wollen wir uns in gemütlicher Atmosphäre über den Alltag mit Kind und den damit verbundenen Fragen und Herausforderungen austauschen.

Leitung: Elke Nied

Kontaktdaten bei Fragen oder Interesse: Mobil 0159/08475290, E-Mail: Elkenied71@gmail.com

Bücherschrank

Im Familienzentrums steht ein offener Büchertauschschrank und wartet darauf, gefüllt und genutzt zu werden.

Dieser steht im überdachten Vorraum des Marienheims und kann von allen Gästen im Marienheim genutzt werden. (Bitte nur Bücher einstellen, wenn auch Platz vorhanden ist. Vielen Dank.)

Der Bücherschrank ist bei allen im Monatsprogramm angebotenen Angeboten zugänglich.

Offener Treff

Datum: Mi., 20.3.2024

Uhrzeit: 14.00 – 16.00 Uhr

Wo: Familienzentrums im Marienheim

Zielgruppe: alle Interessierten

Kosten: keine

Ich freue mich auf einen zwanglosen und gemütlichen Austausch über Themen aller Art mit euch und einer leckeren Tasse Kaffee. Gerne dürfen vorab auch Wünsche für Gesprächsthemen geäußert werden.

Willkommen ist einfach jede(r), egal ob groß und klein, alt oder jung, männlich oder weiblich.

Einfach vorbeikommen.

Auch Einzeltermine sind nach vorheriger Absprache jederzeit möglich.

Leitung: Gloria Gärtner

Kreativtreff

Datum: Mi., 27.3.2024

Uhrzeit: 15.30 – ca. 16.30 Uhr

Wo: Familienzentrums, Marienheim

Alter: Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren, ohne Begleitperson ist eine schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten notwendig

TN-Zahl: 12 Kinder

Kosten: 3 Euro pro Person

Mitbringen: Malkittel oder Kleidung, die schmutzig werden darf.

Ostern steht vor der Tür und wir werden kreativ.

Wir wollen niedliche Osterhasen aus Holzscheiben gestalten. Lasst euch überraschen, wie diese aussehen werden.

Wir haben euer Interesse geweckt? Dann meldet euch schnell an, denn die Plätze sind begrenzt.

Wir freuen uns auf euch.

Anmeldungen bitte bei Gloria Gärtner,

Gloria.Gaertner@caritas-tauberkreis.de

Wir sind auch auf Facebook und Instagram vertreten

Hier wird das Monatsprogramm des Familienzentrums sowie Neuigkeiten gepostet. Gleich folgen und liken und ihr seid immer auf dem neusten Stand.

Wollen auch Sie etwas Neues ausprobieren?

Würden Sie sich gerne einbringen?

Dann melden Sie sich bitte bei mir.

Ich bin offen für Ideen und freue mich über Sie und Ihren Beitrag.

Ihre Gloria Gärtner

Markt in Westernhausen

Seit Januar findet der Markt nur noch monatlich statt. Der nächste Markttermin ist am 5.3.2024. Uhrzeit und Ort bleiben unverändert: ab 14.30 Uhr an der gewohnten Stelle auf dem Bahnhofsgelände in Westernhausen.

Neu

Seit Februar ergänzt Sara Paratschek aus Mulfingen-Eberbach unser Angebot um verschiedenen Sorten Honig, handgemachte Bienenwachskerzen, Honig-Eissige, verschiedene Sorten Honigwein/Met, Propolis, Blütenpollen usw. – nähere Infos unter <https://mulfingen.honigfahrrad.de/>

Folgende Händler sind somit künftig auf dem Markt vertreten:

- Forellenzucht Dürr
- Irmgard Specht (Marmelade, selbst gemachte Liköre, Socken usw.)
- Thomas Walz (Staubsauger und andere Produkte der Fa. Vorwerk)
- Sancakli Feinkost (Antipasti und andere mediterrane Spezialitäten)
- Sara Paratschek (Honig und andere Bienenprodukte)

Kurzfristige Ausfälle, z.B. wegen Krankheit, können leider nicht ausgeschlossen werden, daher ohne Gewähr.

Nach Ersatz für die Händler, die nicht mehr kommen können, wird weiterhin gesucht. Interessierte Anbieter dürfen sich gerne per E-Mail an Westernhausen@schoental.de wenden. Bedarf besteht insbesondere für Obst und Gemüse, Wurst und Fleisch, Käse sowie typische Hofladenprodukte.

Über Änderungen beim Markt wird auch auf der Internetseite der Gemeinde Schöntal informiert. Die Internetseite der Gemeinde finden Sie unter dem Link <https://www.schoental.de/de/startseite>. Dort gibt es in der Rubrik „Leben und Wohnen“ Infos zum Markt – oder alternativ über den Direktlink <https://www.schoental.de/de/leben-wohnen/wochenmarkt-schoental-westernhausen>.

Der Dorf- und Kulturverein Westernhausen informiert auch über Facebook und Instagram über den Markt. Die dortigen Informationen sind aktueller als im Amtsblatt und auf der Internetseite. Die Facebook-Gruppe hat die Bezeichnung „Dorf- und Kulturverein Westernhausen e.V.“, Direktlink <https://www.facebook.com/groups/757412925836022/>

Der Instagram-Account des Dorf- und Kulturvereins heißt @ dukv_westernhausen.

Böhmischer Frühschoppen der Musikkapelle Bieringen

Die Musikkapelle Bieringen lädt am 10. März ab 9.30 Uhr zum böhmischen Frühschoppen in der Jagsttalhalle Bieringen ein. Sie dürfen sich auf ein Weißwurstfrühstück mit Bier vom Fass freuen. Der Frühschoppen wird von guter böhmischer Musik umrahmt, gespielt von der Musikkapelle Bieringen. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf viele Gäste aus nah und fern.

Museum der sprechenden Steine e.V., Ravenstein-Oberwittstadt

Sonntag, 3.3.2024 von 14.00 bis 17.00 Uhr
Sprechende Steine Museum mit Museumscafé geöffnet

Das Museumsteam lädt Sie ein ins Sprechende Steine Museum, Herderstraße 19, Ravenstein-Oberwittstadt.

Lassen Sie sich beim Rundgang durch die Steine- und Bilder- ausstellung von Julius Hügel (1917 – 2006) inspirieren, und genießen Sie Kaffee/Tee und selbst gebackenen Kuchen im Museumscafé.

Gruppen und Führungen bitte anmelden unter Telefon 06297/928571, E-Mail kontakt@sprechende-steine.de.

Kuchenspenden unter Telefon 06297/9299800.

Der Eintritt ist frei, Spenden willkommen.

Passionskonzert des Ensembles vocal

Kurz vor Ostern bringt das Ensemble vocal (Chor des ev. Kirchenbezirks Künzelsau) Motetten und Kantaten aus der Zeit Johann Sebastian Bachs zu Gehör. Das Passionskonzert steht unter dem Motto „Wege“, denn die aufgeführten Werke thematisieren den Weg Jesu Christi ans Kreuz.

So beschreibt beispielsweise die Motette „Befehl du deine Wege“ des weitgehend unbekannteren Bach-Schwiegersohns Johann Christoph Altnickol in 12 Versen die Hoffnung des Menschen auf Erlösung. Alle Verse geben trotz aller Betrübnis dieser Hoffnung immer wieder Ausdruck und das abwechslungsreiche Werk endet mit der Aussage „So gehen unsre Wege gewiss zum Himmel ein.“

Zwei weitere Werke Bachs (Motette „Jesu meine Freude“ und Kantate „Sehet, wir gehn hinauf gen Jerusalem“) und eine weitere möglicherweise von Bach stammende Motette „Der Gerechte kommt um“ runden das Konzert ab.

Zusammen mit dem Ensemble vocal musizieren ein junges Solistenquartett und ein Kammermusikensemble aus Musikerinnen

und Musikern der Region. Die Gesamtleitung hat Bezirkskantorin Vera Klaiber.

Das Passionskonzert wird zweimal gespielt:

Sonntag, 10. März 2024, 18.00 Uhr, Johanneskirche Künzelsau
Samstag, 16. März 2024, 18.00 Uhr, Ev. Dreifaltigkeitskirche Dörzbach

Der Eintritt ist frei. Um freiwillige Beiträge wird gebeten.



Erziehungs- und Jugendberatungsstelle des Hohenlohekreises

Erziehungs- und Jugendberatungsstelle des Hohenlohekreises

Tiele-Winckler-Straße 54, Tel. 07941/6084-890

Fax 07941/6084-17

erziehungsberatung-hohenlohe@jhfh.friedenshort.de

Wir sind für Sie da

In Öhringen

Mo. bis Fr. 8.00 bis 17.00 Uhr

Tiele-Winckler-Str. 54, 74613 Öhringen

In Künzelsau

Mo., Di. und Do. 9.00 bis 17.00 Uhr

im Nebengebäude C des Landratsamts in Künzelsau (Allee 16/ Stuttgarter Straße)

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Beratungsstelle unterliegen der Schweigepflicht.

Die Beratung ist für Sie kostenfrei.

Beratungen können persönlich, telefonisch und über Videotelefonie stattfinden.



Telefonseelsorge

Telefonseelsorge

Die Telefonseelsorge bietet allen Menschen in Krisen und mit seelischen Belastungen ein Gespräch an.

Unter der kostenfreien Tel.-Nr. 0800/1110111 können Sie jeden Tag, in Notfällen auch nachts, jemanden erreichen.



Apothekendienst

Apotheken-Dienst

- 1.3. Comburg-Apotheke, Künzelsau, Tel. 07940/8490
- 2.3. Rats-Apotheke, Forchtenberg, Tel. 07947/9434050
- 3.3. Hohenlohe-Apotheke, Künzelsau, Tel. 07940/91090
- 4.3. Janus-Apotheke, Markelsheim, Tel. 07931/924030
- 5.3. Schloss-Apotheke, Ingelfingen, Tel. 07940/5059331
- 6.3. Marien-Apotheke, Dörzbach, Tel. 07937/990050
- 7.3. Johannes-Apotheke, Künzelsau, Tel. 07940/8212



Ärztlicher Wochenenddienst

Öffnungszeiten der Notfallpraxen

am Caritas-Krankenhaus, Bad Mergentheim

samstags, sonntags und feiertags von 9.00 bis 22.00 Uhr

am Hohenloher Krankenhaus, Öhringen, Tel. 07941/692-0

Fahr- und Telefondienst der niedergelassenen Ärzte täglich werktags außerhalb der Sprechstundenzeiten sowie an Wochenenden (Mo., Di. u. Do. von 18.00 bis 8.00 Uhr; Mi., 13.00 bis 8.00 Uhr; Fr. ab 16.00 Uhr). Zu erreichen unter der zentralen Rufnummer, Tel. 116117

Kinderärztlicher und jugendärztlicher Notdienst

Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche am Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim, Uhlandstraße 7, 97980 Bad Mergentheim

- Eltern können mit ihren Kindern zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen.
- Öffnungszeiten an den Wochenenden und Feiertagen von 9.00 bis 20.00 Uhr

Unter der Woche stehen die Kinder- und Jugendärzte außerhalb der Sprechstundenzeiten abwechselnd in ihren Praxen für den Bereitschaftsdienst zur Verfügung:

Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 bis 20.00 Uhr
 Mittwoch 13.00 bis 20.00 Uhr
 Freitag 16.00 bis 20.00 Uhr

Telefonisch erreichen Sie den Notfalldienst bundesweit unter der Rufnummer 116117 (Anruf ist kostenlos).

Nach 20.00 Uhr können sich die Eltern unter der zentralen Rufnummer an den Bereitschaftsdienst wenden. In dringenden, unaufschiebbaren Fällen können sich Eltern direkt an die Notaufnahme des Caritas-Krankenhauses wenden.

Demenzberatungsstelle des Deutschen Roten Kreuzes im Hohenlohekreis

Ansprechperson: Frau Sonja Ender
 Telefon 07940/922516, E-Mail: sonja.ender@drk-hohenlohe.de



Weitere ärztliche Notdienste

Notdienste

Zahnärztlicher Notdienst

Tel. 0761/12012000

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer: 0761/12012000

Notfalldienstsuche der KZV BW:

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

HNO-ärztlicher Notdienst

Tel. 116 117

Augenärztlicher Notdienst

Tel. 116 117



Sonstige Notrufe

Erdgasversorgung - Entstördienst

Stadtwerk Tauberfranken, Tel. 0800/4913602



Sonstiges

Jetzt mit Ihrer Meinung mitgestalten, was morgen sein wird

Online-Bürgerbefragung in der Region Heilbronn-Franken zum Mobilitätsverhalten

Was bewegt Sie? Mobilität in Heilbronn-Franken

Wie bewegen sich die Bürgerinnen und Bürger in der Region Heilbronn-Franken? Bis 26. April 2024 führt die Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken GmbH eine Online-Bürgerbefragung zum

Mobilitätsverhalten in der Region durch. Sie kann unter dem Link <https://survey.lamapoll.de/HeilbronnFrankenBuergerbefragung> ausgefüllt werden. Zu gewinnen gibt es einen von drei attraktiven Preisen.

Mobilität ist gerade im ländlichen Raum extrem wichtig. Sie kostet aber auch Geld und hat je nach Wahl des Verkehrsmittels unterschiedliche Auswirkungen auf die Umwelt. Viele Modelle, die derzeit in größeren Städten auf den Weg gebracht werden, sind auf dem Land schwierig umzusetzen. Im Rahmen der Mobilitätsstrategie im Projekt Netzwerk Transformative werden neue Wege aufgezeigt. Diese umfassen nicht nur das klassische Auto, sondern auch andere Formen der Mobilität wie den öffentlichen Verkehr, Fahrräder, Elektromobilität, Sharing-Modelle und alternative Transportmittel. Dazu setzt die Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken GmbH auf die Meinung der Bürger und Bürgerinnen in ihren verschiedenen Rollen als Pendler, Arbeitnehmer, Besucher von Freizeitaktivitäten oder als Nutzer von Bildungs- und Gesundheitsverkehren. „Je breiter das Meinungsbild der Umfrage, desto aussagekräftiger ist es“, fordert der Geschäftsführer der Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken GmbH, Dr. Andreas Schumm die Bürgerinnen und Bürger der Landkreise Heilbronn, Hohenlohekreis, Main-Tauber-Kreis, Schwäbisch Hall und der Stadt Heilbronn zum Mitmachen auf. Wichtige Fragen in der Bürgerbefragung sind beispielsweise, welche Verkehrsmittel sie bevorzugen, wie der Zugang zu den Angeboten gelingt und welche Potenziale noch nicht vollends ausgeschöpft werden. Dr. Schumm sieht in einem modernen Mobilitätsangebot eine große Chance. „Ein Mobilitätsangebot auf dem aktuellen Stand der Technik ist eng mit Themen wie Umweltschutz, Energieeffizienz, städtischer Planung und digitaler Vernetzung verbunden“, betont er.

Auch wer bereits an einer Mobilitätsbefragung von Stadt oder Landkreis teilgenommen hat wird gebeten, seine Stimme abzugeben, um Erkenntnisse über die gesamte Region zu erhalten. Als Dankeschön für die Teilnahme hat man die Chance auf einen von drei Gewinnen, die alle mit Mobilität zu tun haben.

<https://survey.lamapoll.de/HeilbronnFrankenBuergerbefragung>
www.heilbronn-franken.com
www.transformotive.de



Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Hilfe bei der Steuererklärung

Grundsätzlich müssen Rentnerinnen und Rentner eine Steuererklärung abgeben, wenn ihr zu versteuerndes Einkommen den jährlichen Grundfreibetrag überschreitet. 2023 lag der Freibetrag bei 10.908 Euro für Singles und bei 21.816 Euro für Verheiratete. Hilfe erhalten Ruheständler dabei durch die kostenlose Bescheinigung „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“. Diese Bescheinigung führt alle steuerrechtlich relevanten Beträge auf, die die gesetzliche Rentenversicherung automatisch für das Jahr 2023 an die Finanzverwaltung übermittelt hat. Wer die „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“ in der Vergangenheit schon einmal angefragt hat, bekommt sie auch für 2023 wieder automatisch von der DRV zugesandt. Wer sie hingegen erstmals benötigt, kann sie unter www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung anfordern.

Als sogenannte E-Daten liegen die steuerrechtlich relevanten Beträge der gesetzlichen Rentenversicherung grundsätzlich dem Finanzamt vor und müssen seit 2019 nicht mehr von Hand in die Steuererklärung eingetragen werden.

Weitere Informationen enthält die Broschüre „Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht“. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721/825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de steht die Broschüre unter „Pressemitteilungen und Nachrichten“ ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.



**REGIONAL DENKEN -
REGIONAL HANDELN**

Vom Sprungturm hat man im F3 alles im Blick.

SONNTAGSAUSFLUG

Foto: sonntagtv

UNTERWEGS IN BADEN-WÜRTTEMBERG MIT CHRISTOPH SONNTAG: BADESPASS HOCH 3 IM F3 IN FELLBACH

In unserer Reihe „SonntagsAusflug“ stellt Kabarettist Christoph Sonntag seine Lieblingsausflugsziele im Ländle vor. Heute geht es für die begeisterte Wasserratte ins F3 nach Fellbach.

Stuttgart ist die zweit-mineralwasserreichste Stadt Europas. Wenn München das wäre, würden wir bereits ab Augsburg mit Hinweisschildern überrannt. Stuttgart ist da ein bisschen schwäbisch-zurückhaltender. Man möchte gar nicht so viel Werbung machen, sonst kommen nur Besucher und nehmen einem die Parkplätze weg.

Das Leuze, das Mineralbad Berg und das Mineralbad in Bad Cannstatt sind herrliche Mineralwasseroasen. Aber auch ohne Mineralwasser hat die Region einiges zu bieten. Und schon sind wir in Fellbach. Als Jugendlicher war das Fellbacher Freibad für mich immer etwas Besonderes: Dort gab es die bessere Currywurst und die schöneren Mädchen. Wahrscheinlich alles nur Einbildung.

Als das Fellbacher Freibad aufgelöst wurde, kam ein wunderbarer Ersatz ins Spiel, nämlich das heutige „F3“. Damals war Christoph Palm Oberbürgermeister in Fellbach und hat einen Wettbewerb ausgerufen, wie das neue Bad heißen sollte. Ich habe zwei Vorschläge eingereicht: „Palm-Beach“ und „Fell-Bad“. Beides wurde nicht genommen. Wahrscheinlich waren die Vorschläge einfach zu gut.

DREIFACHER SPASS

Das 2013 eröffnete F3 Wohlfühlbad ist mit seinen Angebotsbereichen Familienbad, Sauna und Freibad eine der größten und bekanntesten Freizeitanlagen im Großraum Stuttgart. 2021 wurde das F3 zum heute bekannte Wohlfühlbad aufgewertet mit umfangreichem Sauna- und Spabereich und immer noch dem Familienbad mit familienfreundlichen Preisen. In den Sommermonaten wird aufgemacht zum Badespaß unter freiem Himmel.

KINDERFREUNDLICH

Das Bad hat nicht nur seinen Sportbereich mit Ein- und Dreimeter-Sprunganlage und einer fünf Meter hohen Kletterwand sowie einem Baby- und Kleinkinder-Bereich, sondern besticht natürlich vor allem meinen Sohn Oscar und seine Freunde mit den drei großen Aquarena-Rutschen und der berühmt-berüchtigten Free-Fall-Looping-Rutsche

mit Raketenstart. Dort toben sie sich aus, während Papa nach ein paar Runden Schwimmen gemütlich im Restaurant sitzt und regionales Essen genießt.

Gehen Sie ruhig mal hin, vor allem mit ihren Kindern. Es lohnt sich wirklich. Und wenn Sie ganz clever sind, legen Sie den Besuch auf den Montag vom „Fellbacher Herbst“, dann werden Sie in Fellbach das toskanischste Weinfest erleben, das die Region, in Baden-Württemberg zu bieten hat.

Sollten Sie das nicht so zielsicher hinkriegen, empfehle ich Ihnen zumindest eine Einkehr in die „Weinstube Mack-Messina“, feines italienisches Essen auf höchstem Niveau zu angemessenen Preisen. Sie werden Fellbach in guter Erinnerung behalten!
Ihr

Christoph Sonntag




lokalmatador

Weitere Sonntagsausflüge zu Christophs Lieblingsdestinationen gibt es über diesen QR-Code oder auch hier:



<https://lokalmatador.net/sonntagsausflug/>

Christoph Sonntag ist Baden-Württemberger, Schwabe, Kabarettist und Buchautor. Für Nussbaum stellt er regelmäßig seine Lieblingsorte im Ländle vor. Aktuell hat er im SWR als „Bruder Christopherus“ den Mächtigen im Ländle wieder die Leviten gelesen.

Infos hier: <https://sonntag.tv/>

Das neue NUSSBAUM Portal

MEHR ALS NUR DEIN AMTSBLATT ONLINE



Kostenlos für Dich!

Mach aus lokal einfach regional und informiere Dich über Deine Ortsgrenze hinaus.

Du bekommst alle Infos, Events, Profile und Storys, die Dich interessieren.

Wähle Deine Region und genieße Dein ganz persönliches Leseerlebnis!



Besuche www.nussbaum.de!

Verknüpfe Dein Abo kostenlos mit Deiner E-Mail-Adresse und Du bleibst immer top informiert.

TRAUER



DANKSAGUNG

*Dem Auge fern,
dem Herzen ewig nah.*

Erwin Beck

† 06.02.2024

Herzlichen Dank sagen wir allen, die ihr Mitgefühl auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, und denen, die ihm bei der Trauerfeier die letzte Ehre erwiesen.

Die Kinder
mit Familien

Altkrautheim, im März 2024

RuheForst® Jagsthausen
Waldbestattung

Treffpunkt: „Rotes Schloss“ Jagsthausen
Öffentliche Führung
am 02.03. und 16.03.2024
um 14:00 Uhr
in einem der schönsten Waldfriedhöfe
der Region

Anschließend laden wir Sie zu Kaffee & Kuchen ein.
Anmeldung unter 07943 9421488

RuheForst® Jagsthausen Telefon: 07943 / 942 1488
Schloßstraße 17 Telefax: 07943 / 942 1499
74249 Jagsthausen www.ruheforst-jagsthausen.de

unter allen wipfeln ist ruh`.

*E*ine Stimme, die uns vertraut war, schweigt. Ein Mensch, der für uns da war, lebt nicht mehr.
Was uns bleibt sind Dank und die Erinnerungen an viele schöne Stunden.



TRAUER

Herzlichen Dank

allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die einfühlsamen Worte des Trostes sowie die vielfältigen Zeichen der Anteilnahme.

Hans Markl

*16.05.1948 †10.01.2024

Besonderer Dank

- der Praxis Dubowy/Müller und Team
- dem Krankenhaus Tauberbischofsheim
- Herrn Pfarrer Kern
- dem Organisten Herrn Halser
- Herrn Thomas Retzbach und Familie
- dem Bestattungsunternehmen Hefner

Danke all denen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Hilde Markl
und alle Anverwandten



Die Erinnerung ist das Licht, das leuchtet, wärmt und tröstet.

Herzlichen Dank sagen wir allen, die unsere Mutter

Wilma Ringeisen

† 01.02.24

im Leben begleitet und in den letzten Jahren liebevoll betreut haben, für sie da waren, und all denen, die uns ihr Mitgefühl beim Abschied in vielfältiger Weise entgegengebracht haben.

**Gerhard, Siegbert und
Ulrich Ringeisen**

Klepsau, im März 2024

Du bist nicht mehr da, wo du warst,
aber du bist überall, wo wir sind.

Victor Hugo

Wenn das Licht erlischt,
bleibt die Trauer.
Wenn die Trauer vergeht,
bleibt die Erinnerung.



Foto: Imagesines/iStock/Getty Images Plus

Alexander Wunsch

03.12.1955 - 30.01.2024

Schwer ist es, diesen Schmerz zu ertragen,
denn ohne dich ist alles anders.

Herzlichen Dank
sagen wir auf diesem Wege allen
für die große Anteilnahme.

Es hat uns gezeigt, wie vielen Menschen
er etwas bedeutet hat.

**Irma
Irina und Elena
mit Familien**

*E*s sandte mir das Schicksal tiefen Schlaf.
Ich bin nicht tot, ich tauschte nur die Räume.
Ich leb in euch, ich geh in eure Träume,
da uns, die wir vereint, Verwandlung traf.

Ihr glaubt mich tot, doch dass die Welt ich tröste,
leb ich mit tausend Seelen dort,
an diesem wunderbaren Ort,
im Herzen der Lieben. Nein, ich ging nicht fort,
Unsterblichkeit vom Tode mich erlöste. Michelangelo

NUSSBAUM Award als Wegweiser ins digitale Zeitalter

**Verjüngen und Modernisieren sichert Zukunft
für Vereine und Ehrenamt – NUSSBAUM Jugend-Award
zeichnet vorbildliches Engagement aus**

Wir suchen den innovativsten gemeinnützigen Verein in Baden-Württemberg. Der Award 2024 der Nussbaum Stiftung zeichnet einen Verein aus, der mit besonders klugen Ideen zeitgemäß die Zukunft des Ehrenamts sichert. Ein Preisgeld von 5.000 Euro belohnt Initiativen, die geschickt und fantasievoll neue Mitglieder gewinnen und an den Verein binden, die ihre in die Jahre gekommenen Strukturen an die Zukunft anpassen, sich mit Partnern vernetzen und neue Kommunikationstechniken nutzen. Mit anderen Worten, der NUSSBAUM Award würdigt einen Verein, den alle Generationen cool, attraktiv und modern finden.

Der ebenfalls mit 5.000 Euro dotierte NUSSBAUM Jugend-Award geht an eine Jugendgruppe mit Vorbildcharakter. Er zeichnet junge Menschen bis 24 Jahre aus, die in Vereinen oder auf eigene Initiative ein solidarisches Miteinander pflegen mit dem Ziel, eine lebenswerte Zukunft zu gestalten und mit guten Ideen zur Weiterentwicklung der Gesellschaft beizutragen.

Eine unabhängige Jury ermittelt die Preisträger. In einem feierlichen Festakt werden der NUSSBAUM Award und der NUSSBAUM Jugend-Award beim Forum für Gesellschaftlichen Zusammenhalt am 12. Oktober 2024 in Stuttgart überreicht. Schirmherr ist der baden-württembergische Sozialminister Manne Lucha.

Der langersehnte Generationenwechsel

Baden-Württemberg ist Spitze. In keinem anderen Bundesland ist der Anteil der Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren, so hoch wie bei uns. Mit 46,1 Prozent liegt die Quote rund 6 Prozentpunkte über dem Bundesdurchschnitt (Quelle: Freiwilligensurvey September 2021). Eine nicht zu toppende Tradition. Doch manche Bereiche der Vereinskultur sind auch in Baden-Württemberg allzu traditionell. Soziale Netze und Blogs werden kaum genutzt, um neue Mitglieder, vor allem Jugendliche anzusprechen. Die Sozio-

login Mareike Alscher beklagt in einer Studie (2019) Überalterung, Kostendruck und fehlendes Gemeinschaftsgefühl in den Vereinen. Junge Menschen werden zu selten in die Organisation einbezogen. Es wird versäumt, die nächste Generation auf die verantwortungsvolle Aufgabe des Ehrenamts vorzubereiten. Leitungs- und Führungskompetenz werden nicht ausreichend weitergegeben. Keineswegs soll und darf die Leistung der bisherigen ehrenamtlichen Funktionsträger in den Vereinen auch nur ansatzweise geschmälert werden. Sie haben über Jahre und oft Jahrzehnte hinweg die Vereine hoch engagiert gelenkt und auf das heutige Niveau gebracht. Hier wird lediglich eine Selbstüberprüfung angeregt, ob ein Generationswechsel nicht sinnvoll ist und den Verein voranbringt. Der statistisch erwiesene Trend der Überalterung muss gebrochen werden. Dieser Turnaround mit neuen, frischen Ideen lohnt sich, denn verantwortungsvolle, nachhaltige Vereinsarbeit ist wertvoll und hilfreich. Sie unterstützt das gesellschaftliche Miteinander, und nicht zuletzt macht sie auch Spaß.

Beispielhaft fürs ganze Land

Mit dem NUSSBAUM Award und dem NUSSBAUM Jugend-Award will die Nussbaum Stiftung einen landesweiten Impuls setzen. Sie will dazu anregen, das Ehrenamt in seinem Bestand zu sichern, es zu verjüngen und für alle Generationen attraktiv zu machen. Vereine, die sich bereits auf den Weg in eine moderne und gesicherte Zukunft gemacht haben, können sich um den Award bewerben. Die Bewerbungsfrist für den Award und den NUSSBAUM Jugend-Award endet am 15. Mai 2024. Die drei nominierten Vereine, unter denen der Sieger ermittelt wird, erhalten darüber hinaus eine kostenfreie Schulung in Organisationsentwicklung von der Schmid Stiftung. Sie sind außerdem eingeladen, sich auf dem „Marktplatz des Engagements“ des Forums für Gesellschaftlichen Zusammenhalt mit einem Stand zu präsentieren.

**2x
5.000
Euro
Preisgeld**

Wir freuen uns auf eure Bewerbung bis zum 15. Mai 2024 unter:
www.nussbaum-stiftung.de/award



Silbenrätsel

Nr. 9 | 2024



Aus den Silben sind 21 Wörter zu bilden, deren vierte Buchstaben, von oben nach unten gelesen, und sechste Buchstaben, von unten nach oben gelesen, ein Zitat von Heinrich Heine ergeben.

BAG - BAU - BE - BEN - BO - BRIEF - BURG - CHE - DAD - DEIH - DRAHT - ELL - EN - GAS - GE - GEN - GO - GRU - GRUND - HAL - HER - HOEL - HOF - IE - IN - KEN - KULT - LE - LE - LE - LES - LIES - MIST - NARR - NER - NI - NUNG - OK - PA - PAN - PES - REND - RI - RO - SEN - SI - SIG - SING - SOL - STUECK - TISCH - TURN - VA - VER - ZEICH - ZIE

- | | |
|----|-------------------------------|
| 1 | Magenteil der Wiederkäuer |
| 2 | Kennwort |
| 3 | völlig, „auf ... und Verderb“ |
| 4 | einen Baustil betreffend |
| 5 | umgrenztes Stück Land |
| 6 | Methan |
| 7 | wechselnd, uneinheitlich |
| 8 | Schwarzseher |
| 9 | Autor von „Emilia Galotti“ |
| 10 | derartige |
| 11 | Kopf einer Bande |
| 12 | Täterschreiben |
| 13 | Sportanlage |
| 14 | Armknochen |
| 15 | Zeichen der Herrschaft |
| 16 | Ort der Verdammnis |
| 17 | Hauptstadt Iraks |
| 18 | verborgen, heimlich |
| 19 | früherer Spaßmacher |
| 20 | Kerker in einer Festung |
| 21 | Plan eines Architekten |

Lösung „Silbenrätsel“: 1. Pansen, 2. Parole, 3. Gedeh, 4. gotisch, 5. Grundstueck, 6. Grubengas, 7. verierend, 8. Pessimist, 9. Lessing, 10. solche, 11. Drahtzieher, 12. Bekennerbrieff, 13. Turnhalle, 14. Ellbogen, 15. Insignien, 16. Hoelle, 17. Bagdad, 18. okkult, 19. Hornarr, 20. Burgverlies, 21. Bauzeichnung – „So ein bisschen Bildung ziert den ganzen Menschen.“ – DEIKE PRESS

STELLEN jobsucheBW

Suche Haushaltshilfe

für 2 Stunden wöchentlich bei guter Bezahlung und flexibler Arbeitszeit

Jutta Kobald, Sonnenhalde 3, 74238 Krautheim
Tel. 06294 4280771 · info@gaestehaus-sonne.de



NEUERÖFFNUNG März 2024

Caritashaus St. Benedikt, Lindenrain 23, Boxberg

Ein Zuhause für 24 Menschen mit geistiger und/oder körperlicher Beeinträchtigung im Erwachsenenalter.

Wir suchen:

Fachkraft für den Nachtdienst (m/w/d)

(Heilerziehungspflege, Erzieher, Alten-, Kranken oder Gesundheitspflege/vergleichbare Qualifikation)

Möchten Sie überzeugt werden?

Hier sind gute Argumente:

(ca.-Angabe, z.B. mit 12 Jahren Berufserfahrung bei Teilzeit 40%, aktuell 15,6 h/Woche)

| | |
|---|---------------|
| Tabellenentgelt | 1.848,28 Euro |
| SuE- u. Wohnzulage | 92,00 Euro |
| ca.-Zuschläge für Nacht/Rufbereitschaft/ Samstag/Sonntag/Feiertag | 450,00 Euro |
| anteilige Jahressonderzahlung | 132,46 Euro |
| Gesamtvergütung Monat: 2.522,74 Euro (brutto) | |
| (Monatsdurchschnitt 6 Nachtdienste + Rufbereitschaften) | |

Sie möchten einen anderen Stellenumfang in Teilzeit oder uns als Minijobber oder Minijobberin unterstützen? Melden Sie sich gerne bei unserer Einrichtungsleitung Sabrina Hillebrand unter der 0151 55027730 oder senden Sie Ihre Bewerbung direkt an bewerbungen@caritas-tauberkreis.de

Ausführliche Stellenausschreibung:
www.caritas-tauberkreis.de/stellenausschreibungen



Foto: Jirsak/iStock/Thinkstock



Steuerfachangestellter/ Steuerfachwirt (m/w/d)

Ihr Herz schlägt für die Aufgabenvielfalt in der Steuerberatung? Sie wünschen sich eigenverantwortliches Arbeiten und ein Miteinander auf Augenhöhe? Dann starten Sie beruflich neu durch und kommen Sie als Steuerfachangestellter/-wirt (m/w/d) in mein sympathisches Team. Entdecken Sie bei mir interessante Aufgaben in den Bereichen Buchhaltung, Lohn, Jahresabschluss und Steuererklärungen.

Wen ich mir für mein Team wünsche?

Ich suche ab sofort einen verantwortungsbewussten und teamorientierten Mitarbeiter (m/w/d) mit Berufserfahrung und Begeisterung für diesen vielseitigen Beruf.

Was Sie bei mir erwartet?

Flexible Arbeitszeitmodelle inkl. Homeoffice, ein breites Aus- und Weiterbildungsangebot sowie leistungsgerechte Entlohnung sind selbstverständlich. Entdecken Sie unter www.steuerberatung-krautheim.de noch viele weitere Gründe, warum es sich lohnt, bei mir langfristig mitzuarbeiten.

Haben Sie Lust auf tolle Mandanten, abwechslungsreiche Aufgaben und ein sehr gutes Betriebsklima? Dann wagen Sie den Schritt und bewerben Sie sich jetzt, ob als Teil- oder Vollzeit, um Ihren neuen Job in meinem Team.

Bis bald!

Ralf Kellermann Steuerberater
www.steuerberater-krautheim.de

Götzstraße 32
74238 Krautheim

T: +49 6294 429310
E: info@stb-kellermann.de

Teilqualifikation im Dachdeckerhandwerk

Der Mangel an qualifizierten Fachkräften im Dachdeckerhandwerk ist ein branchenweit spürbares Problem. Um diesem entgegenzuwirken, setzt die Branche vermehrt auf innovative Lösungen, darunter die Einführung von Teilqualifikationen (TQ). Dies bietet jungen Erwachsenen über 25 Jahren die Chance, schrittweise berufliche Kenntnisse und Fertigkeiten zu erwerben und am Ende einen Berufsabschluss nachzuholen. Somit ist die Teilqualifikation - abgeleitet aus anerkannten Ausbildungsberufen - eine wichtige Möglichkeit, dem Fachkräftemangel zu begegnen.

Rolf Fuhrmann, stellvertretender Hauptgeschäftsführer des Zentralverbands des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH) und zuständig für den Bereich Berufsbildung, betont die strategische Bedeutung: „Die Teilqualifikation im Dachdeckerhandwerk ermöglicht es angehenden Fachkräften, gezielt in Teilbereichen des Berufs ausgebildet zu werden. Dieser Ansatz trägt dazu bei, den Einstieg ins Berufsleben zu erleichtern und schafft eine flexible Möglichkeit für Quereinsteiger, sich in der Branche zu etablieren. Angesichts der dringend benötigten Fachkräfte ein notwendiger Schritt,

auch um die Energiewende umzusetzen.“ Durch gezielte Ausbildungen in spezifischen Teilbereichen werde eine Win-Win-Situation geschaffen, so Fuhrmann und führt aus: „Unternehmen erhalten die dringend benötigte Unterstützung, während Arbeitnehmer die Chance auf einen schnellen Einstieg in das Berufsleben haben.“

Arbeitsagentur fördert Teilqualifikation

Ein weiterer Vorteil liegt in den Fördermöglichkeiten durch die Arbeitsagentur. Die finanzielle Unterstützung erleichtert die Ausbildung und stärkt

die Attraktivität des Dachdeckerhandwerks als Berufsweg. Ein besonderes Highlight der Teilqualifikation ist die Option, nach erfolgreichem Abschluss der Teilbereiche eine Externen-Prüfung abzulegen und so einen vollständigen Berufsabschluss zu erlangen. Das Dachdeckerhandwerk setzt somit nicht nur auf die Deckung des aktuellen Bedarfs an Fachkräften, sondern investiert in die Zukunft der Branche. Die Einführung von Teilqualifikationen zeigt, dass das Dachdeckerhandwerk die Zeichen der Zeit erkannt hat und aktiv an Lösungen arbeitet. (ots/ZVDH/red)

Mehr zum Beruf Dachdecker/-in auch auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-278/

Werbung bringt Erfolg!



Bewirb dich jetzt!

WIR HABEN DEN RAUM FÜR DEINE KARRIERE!

Gestalte mit uns die nächste Generation des Bauens.
Wir haben den Raum für deine Karriere. Als innovatives und nachhaltiges Familienunternehmen bietet dir WOLFF & MÜLLER jede Menge Einstiegs- und Entwicklungsmöglichkeiten.

Für unsere Niederlassung Waldenburg suchen wir:

| | |
|--|--|
|  <p>Vermessungstechniker (w/m/d)</p> |  <p>Beton- und Stahlbetonbauer (w/m/d)</p> |
|  <p>Industriekaufmann (w/m/d)</p> |  <p>Straßenbauer (w/m/d)</p> |



Baugeräteführer
(w/m/d)

Mehr erfahren unter wolff-mueller.de/karriere/nachwuchskraefte

WOLFF & MÜLLER – Bauen mit Begeisterung

ANZEIGE

EXPERTENTIPP



KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Wir suchen Immobilienmakler - keine Eigenakquise notwendig

VORFÄLLIGKEITSENTSCHÄDIGUNG BEI HAUSVERKAUF UMGEHEN

Ein Hausverkauf – egal, aus welchen Gründen – ist für die Bank ein zwingender Grund, eine vorzeitige Kündigung zuzulassen. In den meisten Fällen müssen Sie dann aber ein Vorfalligkeitsentgelt zahlen. Dennoch gibt es zwei Situationen, in denen Sie eine Vorfalligkeitsentschädigung möglicherweise umgehen können: Zum einen, wenn der Darlehensvertrag vom neuen Käufer fortgeführt wird. Dies setzt allerdings das Einverständnis der Bank sowie eine gute Bonität des Käufers voraus.

Zum anderen umgehen Sie eine Vorfalligkeitsentschädigung, wenn mithilfe des Darlehens eine neue Immobilie bei derselben Bank finanziert wird. Dabei muss das neue Objekt aber mindestens den gleichen Beleihungswert wie die aktuelle Immobilie haben. Trifft eine dieser Situationen auf Sie zu, müssen Sie lediglich eine Bearbeitungsgebühr an die Bank zahlen.

ZU HOHE VORFÄLLIGKEITSENTSCHÄDIGUNG ZURÜCKFORDERN: SO GEHT'S

Haben Sie den Verdacht, dass die Vorfalligkeitsentschädigung zu hoch ausfällt, oder können Sie den Rechenweg nicht nachvollziehen, sollten Sie fachliche Hilfe in Anspruch nehmen. Lassen Sie Ihren Bescheid deshalb am besten von einer Verbraucherschutzzentrale oder einem Fachanwalt für Kapitalrecht prüfen. Oft hilft es dann schon, wenn Sie die korrigierte Berechnung an Ihre Bank schicken, um eine Neuberechnung der Vorfalligkeitsentschädigung zu erreichen. Kommt die Bank Ihrer Bitte um eine Reduzierung der Vorfalligkeitsentschädigung nicht nach, hilft nur noch der Weg zum Anwalt. Da aber auch hierfür Kosten anfallen werden, klären Sie am besten vorher, welche Kosten Ihre Rechtsschutzversicherung übernimmt, beziehungsweise wie hoch die Anwaltskosten sein werden. Denn diese können Ihre Ersparnis bei der Vorfalligkeitsentschädigung natürlich noch einmal mindern.

Wir unterstützen Sie gerne, kontaktieren Sie uns unter: Königskinder Immobilien GmbH, Tel.: 0711 400544-0 oder per E-Mail: info@koenigskinder.de

Bekannt aus der Fernsehwerbung bei RTL und NTV

DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) oder einfach direkt an uns.*



0800 5800 200

Kostenlose Hotline

* vorbehaltlich einer internen Prüfung

Ansprechpartner:
Leon Djolaj und Dr. Barth



EIN STARKES TEAM AN IHRER SEITE



KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

**Werden Sie Franchisenehmer.
Werden Sie ein Königskind.**

info@koenigskinder.de | www.koenigskinder.de



Foto: AntonioGuillem/iStock/Getty Images Plus



GENUSS & ERNÄHRUNG

<https://lokalmatador.net/genuss/>

Foto: Avtor/iStock/Getty Images Plus

Süßes Dilemma: Welcher Zucker ist wirklich gesund?

Der Jahresverbrauch von Zucker liegt in Deutschland bei rund 35 Kilogramm pro Person. Und obwohl viele ihn im Kaffee, im Dessert oder im Gebäck lieben, bereitet er meistens ebenso vielen ein schlechtes Gewissen.

Zucker gehört mit zu den am häufigsten verwendeten Nahrungsmitteln. Aber ist Zucker denn gleich Zucker? „Nein“, sagt Horst Gentner vom KKH-Serviceteam. „Es kommt auf Zuckerart und -menge an, wenn sie einen direkten Einfluss auf unser Gewicht und unsere Gesundheit haben soll“. Grundsätzlich gelte: Haushaltszucker und Zuckerarten in verarbeiteten Lebensmitteln ist eher schädlich, während der Zucker, wie er in Früchten, Gemüse oder vollwertigen Lebensmitteln vorkommt, wichtig und gesund ist.

Blutzuckerschwankungen

Fruktose, also Fruchtzucker, in Obst und Honig sowie Glukose in Traubenzucker gehören zu den sogenannten Einfachzuckern (Monosaccharide),

während der bekannte, weiße Kristallzucker zu den Disacchariden gehört, der sich aus zwei Monosacchariden zusammensetzt. Einfachzucker, die häufig in industriell gefertigten Lebensmitteln enthalten sind, werden vom Körper am schnellsten verstoffwechselt, was zu einem schnellen Anstieg des Blutzuckerspiegels führt. Der Körper schüttet daraufhin zum Ausgleich große Mengen Insulin aus. Diese teilweise extremen Schwankungen lassen den Menschen beispielsweise nach einer Mahlzeit plötzlich müde, schlapp und antriebslos werden. „Längerfristig kann eine zuckerreiche Ernährung mit Weißbrot, Frühstückscerealien, Gebäck, Pizza, Nudeln, Süßigkeiten und zuckerhaltigen Limonaden zu ernsthaften

Gesundheitsproblemen und Krankheiten wie Diabetes Typ 2 führen“, mahnt Gentner. Auch bei der Entstehung von Zahnkaries ist die ursächliche Mitwirkung von Zucker heute unumstritten. Zudem kann der menschliche Körper diese einfachen Kohlehydrate nur in begrenzten Mengen speichern.

Zucker ist Energie

Alles, was darüber hinausgeht, wird direkt in Fett umgewandelt und landet auf den Hüften, Bauch und Po. Doch damit der Mensch denken, sich bewegen, Sport treiben und überhaupt existieren kann, benötigt er als Energiequelle auch Zucker. Deshalb spielen die Lebensmittel, die ‚gesunde‘ Zucker liefern, eine wichtige Rolle. Dazu gehören in jedem Fall Gemüse und mög-

lichst unverarbeitete Getreideprodukte sowie Hülsenfrüchte. Aber auch Obst zählt dazu, weil es kalorienarm ist und aufgrund seines Volumens schneller satt macht. Die in Obst enthaltene natürliche Fruktose ist im Gegensatz zur synthetisch hergestellten Fruktose in vielen industriell verarbeiteten Lebensmitteln deutlich gesünder. Vorsicht ist vor künstlichen Süßungsmitteln (z. B. Aspartam und Saccharin) geboten. Sie steigern das Verlangen nach weiterem Süßen und nach noch mehr Nahrung, was zu einer vermehrten Kalorienaufnahme führt.

Empfehlung

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) empfiehlt, am Tag höchstens 25 Gramm Zucker aufzunehmen. (KKH/red)



Foto: ChesireCat/iStock/Getty Images Plus

lokalmatador



Welche Zucker-Alternativen sind gut und sinnvoll? Was hat es auf sich mit „Trendzuckern“ wie Xylit und Erythrit? Mehr dazu in den Videos hier im Artikel:

<https://lokalmatador.net/zucker/>

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung. Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!



GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 07944 94 233-0
hohenlohe@garant-immo.de
www.garant-immo.de

VERANSTALTUNGEN

Fuerteventura-Traumreise 2025

mit FLY & HELP & Schlagerstars unter Palmen
*** ALL-INCLUSIVE ***

p. P. ab
999 €

z.B. 28. 4. - 5.5. 2025
ab/bis Frankfurt
(Verlängerung möglich)

Buchungscode:
NB25

Das **R2 RIO CALMA HOTEL & SPA** liegt im Herzen der **Costa Calma**. Das Hotel, eingebettet in eine tropische Gartenanlage mit zwei Pools liegt auf einer Anhöhe direkt am Wasser des atlantischen Ozeans. Der Höhepunkt Ihrer Reise ist die „**NACHT DES DEUTSCHEN SCHLAGERS 2025**“ zugunsten der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Freuen Sie sich auf die TOP Stars des deutschen Schlagers.



Weitere Infos unter:
www.schlager-kanaren.de



50 € pro Person vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau auf Hispaniola verwendet. www.fly-and-help.de

Inkludierte Reise-Highlights



»Nacht des Deutschen Schlagers«

Feiern & tanzen mit Ihren Lieblingskünstlern!

Semino Rossi, Olaf Henning, Stefanie Hertel, Nicole, Peter Orloff, Claudia Jung, Bernie Paul und Graham Bonney

Buchungsmöglichkeiten:

28.4. – 5.5. (8-tägig, 7 Nächte) ab 999 € p. P.
26.4. – 6.5. (11-tägig, 10 Nä.) ab 1.249 € p. P.
28.4. – 12.5. (15-tägig, 14 Nä.) ab 1.598 € p. P.
Flüge auch ab Leipzig und München (+ 40 €) buchbar

INKLUSIVLEISTUNGEN

- Flug mit CONDOR ab/bis Frankfurt nach Fuerteventura in der Economy Class
- Flughafensteuern & Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- Übernachtung (7, 10 oder 14 Nächte) im 4* R2 Rio Calma Hotel & Spa (Einzelzimmer gegen Aufpreis buchbar)
- All Inclusive Verpflegung
- Live-Show »Abenteuer Weltumrundung«
- »Nacht des Deutschen Schlagers 2025«
- »Disco Pool-Party«
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- FLY & HELP Ansprechpartner vor Ort
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik-Versicherungs-Service GmbH)

E-Mail: reisen@prime-promotion.de
Veranstalter: Prime Promotion GmbH

Jetzt buchen unter:

(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

Tel.: 0214-7348 9548

Berücksichtigen Sie beim Einkauf die Angebote unserer Inserenten!

Kurzer Weg - klasse Service!



FREIZEIT

Foto: Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald

Zwischen den Wipfeln: Die Aussichtsplattform ist das Highlight des Baumwipfelpfads Bad Wildbad.

ÜBER ALLEN WIPFELN: ORTE MIT WEITSICHT IN BADEN-WÜRTTEMBERG

Manchmal lohnt es sich, ein wenig über den Dingen zu stehen. Vor allem, wenn man das Wunder der Natur in seiner ganzen Größe erfassen möchte. In Baden-Württemberg sind über die Jahre einige faszinierende Orte entstanden, wo sich über den Wipfeln Natur und Wildnis von oben bestaunen lassen.

Vom Aussichtsturm bis zur Hängebrücke, vom Baumwipfelpfad bis zum Naturkino haben Architekten und Gestalter neue Wege gefunden, um Naturerlebnisse eindrucksvoll in Szene zu setzen. Wir haben einige Beispiele gesammelt.

NUR FÜR SCHWINDELFREIE: HÄNGEBRÜCKE BAD WILDBAD

Sie ist 380 Meter lang, 60 Meter hoch und gerade mal etwas über einen Meter breit: Die Hängebrücke „Wildline“ in Bad Wildbad verbindet den Sommerberg mit dem Baumwipfelpfad und bietet spektakuläre Ausblicke über den Schwarzwald. Neben der Aussicht auf die Natur begeistert das filigrane Bauwerk auch dank seiner ausgefeilten Konstruktion: Nur zwei

Stahlseile halten die Fußgängerbrücke in der Luft hoch über den Baumwipfeln. Kein Wunder, dass es beim Überqueren schon mal schaukelt und wackelt. Adrenalinkicks sind dann garantiert.

WIPFEL ZUM ANFASSEN: BAUMWIPFELPFAD SCHWARZWALD

Auf Augenhöhe mit dem Bergmischwald schlängelt sich der 1.250 Meter lange Baumwipfelpfad in Bad Wildbad durch die wilde Natur. Der Holzsteg führt zum 40 Meter hohen Aussichtsturm, der sich spiralförmig in den Himmel schraubt. Unterwegs gibt es Erlebnis- und Lernstationen mit Informationen zur Tier- und Pflanzenwelt. Oben angekommen, reicht der Blick bei guter Sicht bis zu den Vogesen. Wer mag, nimmt für den Rückweg die 55 Meter lange Tunnelrutsche, die von der Plattform rasant zurück auf den Waldboden führt.

IN ERSTER REIHE: REMSTALKINO

In den Weinstädter Weinbergen wird der Begriff Landschaftskino ganz wörtlich genommen.

Auf dem Aussichtspunkt „Drei Riesen“ stehen seit der Remstal-Gartenschau im vergangenen Jahr 26 Kinostühle aus Holz. Von dort genießt man eine gigantische Aussicht über das Rems- und das Neckartal bis nach Stuttgart. Geöffnet hat das Remstalkino 365 Tage im Jahr. Das Programm wechselt dabei ständig: Je nach Jahreszeit und Wetter zeigen sich Landschaft und Weinberge in einem anderen Licht.

FILIGRANE FERNSICHT: SCHÖNBUCHTURM

Schon von Weitem ist der Aussichtsturm im Naturpark Schönbuch zu sehen. Die 35 Meter hohe Holz-Stahl-Konstruktion auf dem Stellberg ragt weit über die umliegenden Bäume im ältesten Naturpark Baden-Württembergs hinaus. 348 Stufen erschließen den filigranen Turm und führen zu drei Aussichtsplattformen in 10, 20 und 30 Metern Höhe. Ganz oben kann man nicht nur dem Schönbuch auf sein Blätterdach schauen; auch die Schwäbische Alb und der Schwarzwald erscheinen von hier zum Greifen nah. (TMBW/red)



Weite Blicke über den Schwarzwald:
der Ellbachseeblick im Naturpark Schwarzwald.

Foto: TMBW/Denger


Lokalmatador

Ellbachseeblick, Limesblücke, die Hirschgrund-Zipline oder der Skywalk in die Wildnis. Weitere spektakuläre Orte mit Weitblick finden Sie hier. Dazu alle Infos über Öffnungszeiten u.v.m. Entweder über den QR-Code oder auch hier:



<https://lokalmatador.net/weitblick/>

AUTO

ANKAUF

ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!

Gerne auch **SPORTWAGEN, SUVs, CABRIOLETS, Wohn-/Reisemobile, Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!**

☎ **0711 - 3424 7363**

info@auto-schwab-fellbach.de

UNTERRICHT

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ **01579 2470304**

GESCHÄFTSANZEIGEN

Transportunternehmen/ Subunternehmer gesucht

Aufgabenbeschreibung:

- Auslieferung von Amts- und Mitteilungsblättern an Zusteller
- Vorgeplante Touren: dienstags bis freitags
- Zieladressen: Auslieferungsgebiete von Nussbaum Medien St. Leon-Rot, Nussbaum Medien Bad Rappenau und Nussbaum Medien Weil der Stadt
- Optimierte und geplante Routen
- Eigenständige Beladung der Fahrzeuge

Anforderungen:

- Freundliches und professionelles Auftreten
- Handy mit Internetflatrate
- Gewerbeschein
- Fahrzeug mit entsprechender Fahrerlaubnis
- Gute Deutschkenntnisse
- Körperliche Belastbarkeit
- Flexibilität

NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,

Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
Kurzbewerbung bitte per E-Mail an:
logistik-sl@nussbaum-medien.de

Ihre Ansprechpartner:
Frau Back und Frau Höfer



| KW | Sonderthema |
|----|--|
| 9 | <ul style="list-style-type: none"> ■ Bauen & Wohnen ■ Gut sehen, besser hören ■ Wir heiraten |
| 10 | <ul style="list-style-type: none"> ■ Auto & Zweirad ■ Gesunder Rücken |
| 11 | <ul style="list-style-type: none"> ■ Gartenparadies ■ Haus & Energie ■ Job & Karriere - Kommunale Arbeitgeber |
| 12 | <ul style="list-style-type: none"> ■ Aktiv in die Zukunft/Senioren heute ■ Geschenkkideen zu Ostern ■ Rechtsanwälte in der Region |
| 13 | <ul style="list-style-type: none"> ■ Altbausanierung ■ Geschenkkideen zu Ostern ■ Ostergrüße |

*Erscheinung NUR in Amtsblättern und Lokalzeitungen der Standorte St. Leon-Rot und Bad Rappenau

Anzeigenplanung leicht gemacht ...

www.nussbaum-medien.de/mediadaten

**Gerne berate ich Sie rund um Ihre
Anzeigenplanung und -buchung.**

Ihre Ansprechpartnerin für Krautheim:

Victoria Huber

Mediaberaterin

Tel. 07264 70246 - 25 • Fax 07264 70246 - 99

victoria.huber@nussbaum-medien.de



Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG
Kirchenstraße 10 - 74906 Bad Rappenau
www.nussbaum-medien.de



Wir beraten Sie gerne!

markt-mediaservice@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-medien.de